

CI MAGAZIN^{ci}

Magazin mit Katalog der **creativen inneneinrichter**

LUFT

DRAUSSEN IST DAS NEUE DRINNEN
SO VERLEGEN WIR DAS LEBEN JETZT INS FREIE

ALLES DIGITAL
EIN BLICK IN UNSERE DIGITALE ZUKUNFT

AUF DER SUCHE NACH IDENTITÄT
NEUES DESIGN AUS CHINA

REMOTE WORK WAS GUTE ARBEIT
WIRKLICH BRAUCHT



EIN JAHR MIT LUFT NACH OBEN

Frische Luft und ein gemütliches Zuhause – wie wichtig beides für unser Wohlbefinden ist, haben uns die letzten Monate nur allzu deutlich spüren lassen. Umso mehr zieht es uns mit steigenden Temperaturen nach draußen in den Garten, auf die Terrasse oder den Balkon. Denn hier können wir endlich wieder unbeschwert zusammen sein. Nur verständlich, dass jeder Platz an der Sonne, und sei er noch so klein, eine nie dagewesene Wertschätzung erfährt – mit hochwertigen und komfortablen Outdoor-Möbeln und -Küchen, mit denen sich das Leben gleich komplett unter freiem Himmel verlegen lässt. Auch wir freuen uns auf das neue Draußen und stellen Ihnen deshalb gleich zu Beginn dieser Ausgabe die schönsten Produkte der kommenden Freiluft-Saison vor.

Nach dem letzten Jahr liegt zudem auch einiges in Sachen Digitalisierung in der Luft. Womit wir rechnen können, zeigt uns ein Blick nach Asien. Hier hat das Smartphone nicht nur längst den Geldbeutel ersetzt. Außerdem haben wir bei unserem Besuch statt Copycats mehr und

mehr eigene, gut gestaltete Produkte entdeckt, deren Designer wir Ihnen vorstellen. Mit zwei von ihnen, Neri&Hu, haben wir persönlich gesprochen. In Shanghai überzeugen sie schon seit Langem mit ihren Interiorkonzepten, ihr Produktdesign findet jetzt auch auf dem europäischen Markt einige Aufmerksamkeit.

Wie nach monatelangem Homeoffice die Rückkehr ins Büro aussehen könnte? Ansgar Oberholz teilt mit uns seine Vision einer neuen, dreiteiligen Arbeitswelt aus Büro, Homeoffice und Neighbourhood-Offices. Für uns Anlass genug, um die besten Produkte für alle drei Welten vorzustellen: Von ergonomischen Drehstühlen, höhenverstellbaren Schreibtischen und luftverbessernden Leuchten bis hin zu akustisch wirksamen Trennscheiben zeigen wir Ihnen die Stellschrauben für gesundes und ergonomisches Arbeiten. Denn: Luft nach oben ist immer.

Jeder Platz an der Sonne, und sei er noch so klein, erfährt jetzt eine nie dagewesene Wertschätzung.



Autorin: Catherine Hug
Foto: Fabian Zapatka

LUFT | INHALTSANGABE

03 EDITORIAL
Was wir aus den letzten Monaten gelernt haben und wo das neue Jahr Luft nach oben aufzeigt – von Catherine Hug.

06 DRAUSSEN IST WIE DRINNEN, NUR ANDERS
Draußen ist das neue Drinnen! Diese Outdoor-Möbel machen den Freiraum zuhause noch schöner.

16 ALLES DIGITAL
Wo unsere digitale Zukunft heute schon Realität ist.

20 LIVING OVER THE TOP
STYLE-PALAST GANZ OBEN
Das von Interior Designer Thomas Dariel gestaltete Penthouse über drei Stockwerke ist ein bewohnbares Gesamtkunstwerk – und voller Gegensätze.

26 »HIER LIEGT DIE ZUKUNFT«
Die Architekten Rossana Hu und Lyndon Neri verbinden westliche und asiatische Einflüsse, Bauhaus und chinesische Tradition zu einer eigenen, ganz neuen Designsprache.



34 AUF DER SUCHE NACH IDENTITÄT
Viele Jahre lang die Werkbank der Welt, macht sich China auf, mit originaler, ästhetisch eigenständiger Gestaltung ein Big Player zu werden. Unabhängige Studios beleben die Designszene und haben das Potenzial, auf der internationalen Bühne mitzuspielen.



40 DER GEIST AUS DER FLASCHE
Ergonomisch, flexibel und höchst motivierend – was wir jetzt zum Arbeiten brauchen.

42 REMOTE WORK
Wie die letzten Monate uns gezeigt haben, was wir wirklich zum Arbeiten brauchen.

48 DESIGNKLASSIKER
Eine luftige Reinterpretation der LC4: Die Tokyo Chaise Longue entwarf Charlotte Perriand für drinnen und draußen.

50 DA WÄCHST WAS
Auf dem Vitra-Campus entsteht eine kunstvoll komponierte Wildnis, gestaltet von Piet Oudolf.

51 Gutes Design für Sie kuratiert: Die schönsten Neuheiten und echte Designklassiker finden Sie in unserem Designkatalog.



Escape the ordinary

SCHRAMM ORIGINS COMPLETE Cleo – Design Hanne Willmann
Handmade in Germany

DRAUSSEN IST WIE DRINNEN, NUR ANDERS

Autorinnen: Jessica Jungbauer, Catherine Hug

Wir müssen nicht am Waldrand oder nahe der Berge wohnen, um von der entspannenden Wirkung der Natur zu profitieren. Allein der Blick ins Grüne senkt unser Stresslevel spürbar: So wird in der warmen Jahreszeit der Morgenkaffee auf der Terrasse zur Meditation, das Abendessen auf dem Balkon zur kleinen Auszeit nach einem langen Tag.



Teakholz und eine üppige, wetterfeste Polsterung. Ayana von Naoto Fukasawa für B&B Italia zaubert fernöstliches Flair auf die heimische Terrasse.

Hieß der Einrichtungstrend der letzten Jahre noch „Urban Jungle“, also die eigenen vier Wände mit möglichst üppigem Grün zu schmücken, zieht es uns nach diesem Winter bei jeder Gelegenheit nach draußen – am besten mit samt der Lieblingsmöbel. Dafür bieten die zahlreichen Indoor-outdoor-Kollektionen namhafter Hersteller für jeden etwas Passendes: ob filigran oder massiv, gepolstert, geflochten, bespannt oder pur – nie war die Auswahl an outdoorgeeignetem Mobiliar so vielfältig, die Sehnsucht nach neuen (Außen-)Räumen so groß.

Aktuelle Entwürfe vereinen dabei klare Linien, geometrische Formen und eine elegante Farbgebung. Optisch sind so In- und Outdoor-Möbel kaum mehr voneinander zu unterscheiden: Was heute auf der Terrasse steht, könnte sich im nächsten Winter ebenso gut im (beheizten) Wohnbereich machen, im Wintergarten sowieso. Die Stühle, einst für den Essbereich gekauft, sind nicht nur schöner, sondern auch noch komfortabler als die nun ausgedienten Gartenstühle? Dann nichts wie raus mit ihnen.

Diese Seite: Überwiegend aus recyceltem Polypropylen gefertigt wird der Loungechair Adell von Arper. **1** Das modulare System hinter Ribes von B&B Italia bietet vielfältige Möglichkeiten für die Gestaltung von Außen- und Innenräumen. **2 + 3** Jedem Wetter gewachsen sind die pulverbeschichteten Stahlmöbel der Palissade-Serie von Hay.



Was zählt, bei aller Flexibilität? Der hohe Komfort, den die neue Generation der Outdoor-Möbel durchweg bietet, darf nicht zu Lasten der Umwelt gehen. Zum Einsatz kommen deshalb natürliche Hölzer, am besten heimi-

schen Ursprungs, aber auch wetterfeste Hightech-Fasern und Materialien, die zumindest recycelbar und/oder aus Pflanzenfasern hergestellt wurden – oder besser gleich aus bereits recyceltem Abfall.



»DRINNEN
WIE DRAUSSEN,
DRAUSSEN WIE
DRINNEN: AKTUELLE
OUTDOOR-MÖBEL
SIND VIELSEITIGER
DENN JE.«

Besuchen Sie
designkatalog.com
und finden Sie Ihren
passenden
Outdoor-Trend

Standfeste Eleganz zeigt der Rock Table von mdf italia mit markantem Kegelstumpfsockel und der runden Tischplatte aus Hochleistungs-Faserbeton. Filigran und leicht dagegen die Stühle Neil Twist an seiner Seite (ebenfalls mdf italia).



cairo.de
Heute bestellt – morgen geliefert

Designkatalog für Bürointerieur

Bestellen Sie* jetzt Ihren kostenlosen Cairo-Katalog telefonisch unter 06078/758 500, per Fax unter 06078/758 555 oder per Mail an katalog@cairo.de mit dem Code 279

Firma

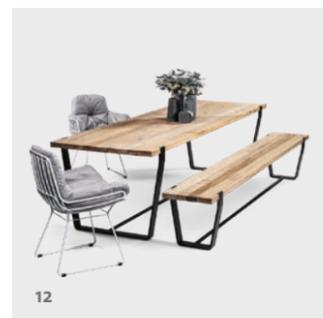
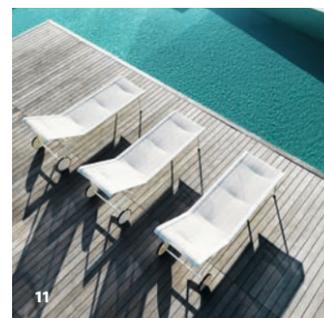
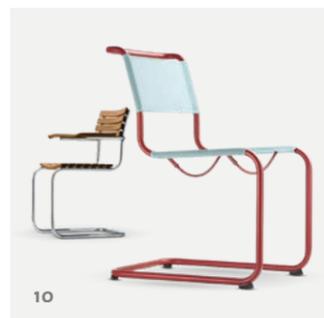
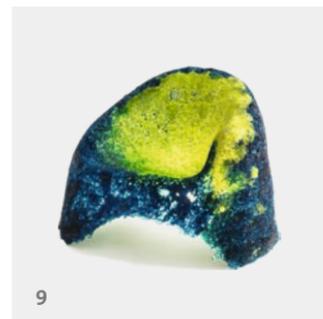
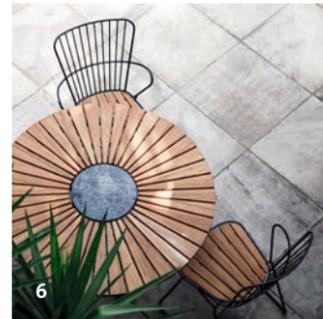
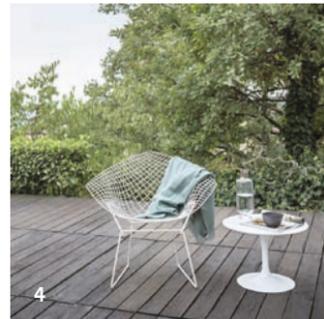
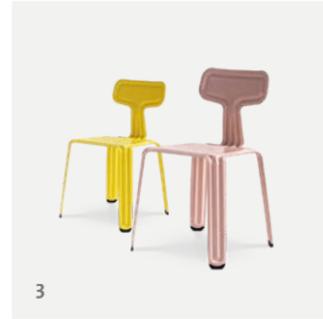
Name

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

* Angebote nur für gewerbliche Kunden



1 Philippe Starck's Outdoor-Leuchte Superarchimoon (Flos). 2 Der Farmer Sessel von Cor aus lose ineinandergesteckten Holzprofilen. 3 Leicht und stapelbar ist der Pressed Chair von Nils Holger Moormann. 4 Ein Klassiker für drinnen und draußen: der Bertioia Diamond Chair von Knoll. 5 Minimalistische Pollerleuchten Flindt Garden von Louis Poulsen. 6 Circle Tisch und Paon-Dining-Stühle von Houe. 7 Blumig: der Flower Table von Alexander Girard (Vitra). 8 Mit aufwändigem Flechtmuster schmückte Piero Lissoni den Sessel Tombolo (Living Divani). 9 Ein transluzenter Polykarbonatfaden und LEDs im Innern lassen Stuhl Alice von Edra leuchten. 10 Die All-Seasons-Kollektion von Thonet macht altbekannte Designklassiker outdoortauglich. 11 Die 1966 Liege stammt aus der legendären Schultz-Collection von Knoll. 12 Gut kombiniert: der BB 11 Clamp Outdoor-Tisch von Janua samt Outdoor-Stühlen Leyasol von Freifrau. **Rechte Seite:** Das Modulsystem ADD Soft von Ipalma gibt es als Indoor- und Outdoor-Variante. Die Beistelltische Jay und Yo sind ebenfalls flexibel.

»... NIE WAR DIE AUSWAHL AN OUTDOORGEEIGNETEM MOBILIAR SO VIELFÄLTIG, DIE SEHNSUCHT NACH NEUEN (AUSSEN-)RÄUMEN SO GROSS.«



Aber auch die Rückbesinnung auf alte Werte und Traditionen zählt in diesen Zeiten mehr denn je. Und das nicht nur formal. So belebt Cor mit dem Farmer Sessel einen Entwurf von 1965 wieder. Dessen lose ineinandergesteckte Holzprofile und die Sitz- und Rückenbe spannung aus Segeltuch machten den kastigen Sessel von Gerd Lange zu einem der wohl ersten robusten wie komfortablen Mitnahmemöbel. Tradition und Handwerk pflegt auch Janua – die Outdoor-Tische aus hei-

mischer Robinie überzeugen mit massiver Schnörkellosigkeit und einer positiven Ökobilanz. Und auch in Sachen Outdoor-Beleuchtung hat sich viel getan: Neben akkubetriebenen und tragbaren Licht spendern bieten Hersteller wie Flos, Occhio oder Louis Poulsen eine große Auswahl stilvoller Lichtquellen, die rein optisch nur noch wenig mit früheren Außenleuchten gemein haben. Stimmungsvolle Atmosphäre inklusive.

Drinne ist wie draußen

Ein neues Grün hält also Einzug in unser Leben: Ob als begrünte Wand im Indoor-Bereich, wie USM Haller sie mit seinen Pflanzwänden zeigt, oder als pulverbeschichtete Metallmöbel in

Grün inmitten wogender Gräser – nie haben wir das Draußen-sein-Können und alles, was uns der Natur näher bringt, mehr wertgeschätzt als nach diesem Winter.

Mit der Einführung seines neuen Pflanzzubehörs bringt USM Haller ein Stück wohlthuende Natur in unsere vier Wände.

»FÜR DIE EWIGKEIT:
METALLMÖBEL
GELTEN ALS
LANGLEBIG UND
ROBUST.«

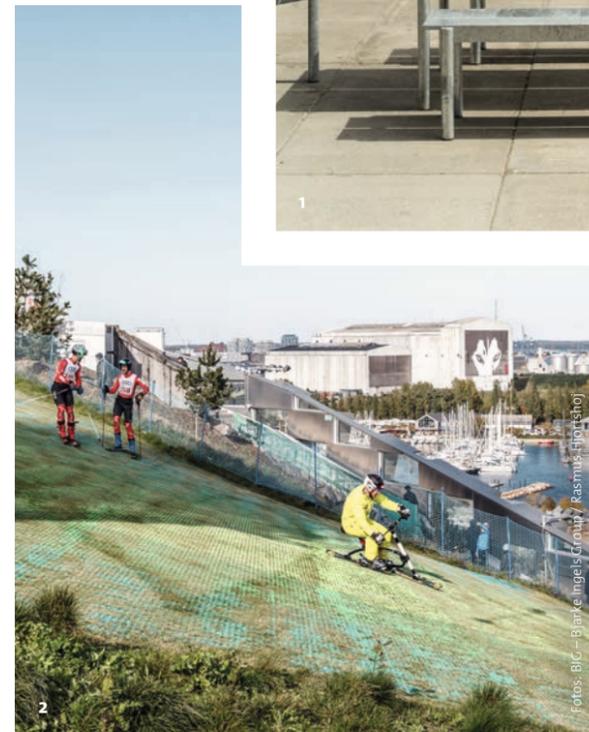
Skifahren in Dänemark? Auf einer Müllverbrennungsanlage mitten in Kopenhagen realisierte die dänische Architektengruppe BIG ihr Konzept einer hedonistischen Nachhaltigkeit: CopenHill, im aufstrebenden Bezirk Refshaleøen, gilt als der höchste künstliche Skihügel der Welt und macht das Kraftwerk, auf dem es fußt, sprichwörtlich zum Fundament einer lebenswerteren und grüneren Stadt. Neben grünen Wanderwegen und einer 450 Meter langen (und ebenfalls grünen) künstlichen Skipiste bietet das 41.000 Quadratmeter große, neu geschaffene Naherholungs-



1 Feuerfest und unverwundbar: Die Serie Linear Steel von Muuto auf dem neuen Gipfel wird nicht nur ästhetischen Ansprüchen gerecht.

2 Das Dach der Müllverbrennungsanlage lockt mit einer 450 Meter langen Skipiste und begrünten Wanderwegen.

CopenHill:



gebiet Gipfelstürmern einen einzigartigen Blick über die Stadt

bis hin zum Meer – Industrie-Charme inklusive. In der ganzjährig und bei jedem Wetter geöffneten Rooftop-Bar entspannen Ausflügler und Sportbegeisterte auf Stühlen und Bänken aus verzinktem Stahl. Mit ihrem langlebigen Design und einer klaren Ästhetik ergänzen die Möbel der Linear Steel Series von Muuto die minimalistisch gestalteten Außenbereiche. Im Innern werden die robusten Outdoor-Möbel nach dem Design von Thomas Bentzen zudem den strikten Anforderungen in puncto Flammbeständigkeit und Materialverwendung gerecht.

Die richtige Wahl für ein entspanntes Ambiente auf der höchsten Aussichtsplattform der Stadt. Drinnen wie draußen.

Atlies digital

Text:
Christiane Kühl

Blick in die Zukunft

Obsmartes Co-Living, innovative Arten des Einkaufens oder selbstfahrende Autos – China gibt Vollgas bei der Digitalisierung. Es entsteht eine neue Urbanität, die den Alltag drastisch verändert. Vieles davon wird bald auch hier Realität sein.

Mit dem Smartphone bezahlen? In Shanghai, wo das Smartphone längst zum Alltagsgerät geworden ist, blitzt in jeder Garküche, auf jedem Marktstand zwischen gedämpften Teigtschen oder farbenfrohen Gemüsebergen mindestens ein grün und ein blau eingefasster QR-Code: Grün steht für WeChat, Blau für Alipay, den zweiten großen Mobilbezahlndienst in China. Doch die Alleskönner-App, mit der viele Chinesen ihren Alltag organisieren, ist

WeChat. Mit rund einer Milliarde aktiven Usern bietet sie hunderte Funktionen: vom Bezahlen von Gas und Wasser über die Reservierung von Flugtickets bis hin zum Einkauf in kleinen Onlineshops.

Mit der Service-App Meituan lassen Städter sich Mahlzeiten liefern, reservieren Tische in Restaurants, kaufen Kinokarten, finden die nächste Auto-waschanlage, buchen einen Raum in der Karaokebar oder arrangieren Hochzeitsfotos. Meituan hat nach eigenen Angaben 380 Millionen aktive Nutzer, die pro Tag 19 Millionen Transaktionen über die Plattform abwickeln.

Parallel zur Digitalisierung boomt die rasante Urbanisierung des Landes. Mehr als die Hälfte der Chinesen leben in den Städten; gut 20 Millionen von ihnen allein in den Hochhäusern Shanghais.

Bei neuen Büros und Wohnungen wächst die Nachfrage nach fest installierter Technik. „Wir als Designer werden immer gefragt, wie wir möglichst viel Digitales unterbringen können“, sagt Nina Yu, Director beim Innenarchitekturbüro Facility Asia. „Da ist China weit voraus.“ Zu den angefragten Features gehören laut Yu interaktive Touchscreens in Auto-Showrooms, Raumroboter zum Säubern in Hotels und viele, viele Bildschirme.

Für das Co-Living-Unternehmen Stey entwarf Facility Asia die Zimmer. Bewohner öffnen die Tür mit einem Code, Kameras erkennen das Gesicht jedes Mieters.



1 Die Kosmetik-kette SK-II bietet in ihren Smart Stores auch eine interaktive Analyse der Haut.

2 Fahrerlose Kleinbusse, selbstfahrende Autos – die Zukunft der Mobilität?

3 Bezahlen per Handy-App ist Standard – auch auf dem Wochenmarkt.

4 Die Skyline von Shanghais Finanzdistrikt Pudong ist Symbol für Chinas Zukunft.

Die Stey-Smart-Home-and-Community-App steuert Licht und Vorhänge und zeigt an, wie viele Bewohner sich gerade in den Gemeinschaftsräumen oder im Fitnessstudio aufhalten.

Will ein Mieter sein Zimmer während einer Reise kurzfristig untervermieten, verwandelt er es mit der App in ein Hotelzimmer: Das Bett wird gedreht, Klamotten, Privates und Unordnung verschwinden hinter einer abgeschlossenen Schrankwand, dafür öffnen sich Regale für die Kurzzeitgäste. „Dies so zu designen, dass es funk-

tioniert und attraktiv aussieht, war die größte Herausforderung“, sagt Yu. Für die junge, mobile Generation Chinas ist Co-Living das Wohnen der Zukunft.

Shanghai zieht seit Jahren junge Selbstständige aus dem Kreativ- und Techbereich an. Die teure Stadt ist daher prädestiniert für Co-Living und Co-Working. Die Immobilienfirma SOHO China etwa wirbt für ihre 3Q-Co-Working-Spaces mit digitalen Funktionen: 3Q-Mitglieder zahlen per App, reservieren Meetingräume oder schauen, wann in welcher Filiale interessante Events stattfinden.



Statt Rezeptionisten gibt es am Eingang Geräte, die den Fingerabdruck einlesen.

SOHO „überschreitet die Grenze zwischen Immobilien- und Internetwirtschaft und konzentriert sich auf die mobile Generation technologisch versierter Menschen, die aus der Ferne arbeiten“,

Sharing ist Trend bei jungen Chinesen – ob beim Büro oder beim Auto. „Immer mehr Chinesen entscheiden sich für Mobilität in Form einer Dienstleistung anstelle des Besitzes eines Autos“, sagt Michael Dunne, US-amerikanischer Experte für chinesische Mobilitätstrends. Das hat Folgen

»WAS GIBT ES AN NEUER TECHNOLOGIE, UND WIE KÖNNEN WIR SIE NUTZEN?«

Karin Hepp | anyScale Architecture Design

beschreibt sich das designaffine Unternehmen auf der Plattform coworker.com, die in Shanghai 90 Co-Working-Spaces ausweist.

„Die Menschen sind sehr offen und fragen: Was gibt es an neuer Technologie, und wie können wir sie nutzen?“, sagt Karin Hepp, Founding Partner von anyScale Architecture Design, das 26 der 3Q-Spaces entwarf.

fürs Design: Chinesische Elektro-Start-ups wie Byton, NIO & Co. entwerfen Autos mit riesigem Touchscreen oder auch mal ganz ohne Lenkrad, dafür mit einem Loungesofa als Rückbank. Dort kann der Passagier dann ganz bequem per App einkaufen.



LIVING OVER THE TOP

Penthouse
in Pudong
Text:
Anke Geffers

Es ist das Unerwartete, kombiniert mit dem Vorhersehbaren, das Extravagante, das auf das Alltägliche trifft, und die Kunst, Kontraste zu einem harmonischen Ganzen zu vereinen: Das beherrscht Thomas Dariel wie kaum ein anderer Interior Designer. Seit 14 Jahren lebt der Franzose in Shanghai. Französische Einflüsse und chinesische Vorlieben – Dariel macht aus den Gegensätzen bewohnbare Gesamtkunstwerke. Immer elegant, niemals protzig. Sein jüngster Coup ist ein 1.000 Quadratmeter großes Penthouse im modernsten Viertel der Metropole.

20



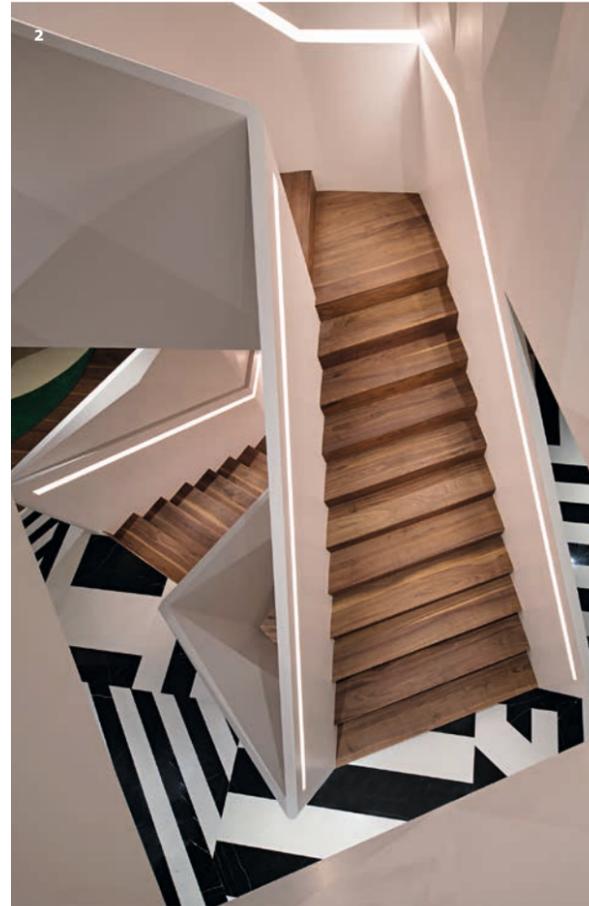
21

1 China trifft Europa: Hinter Holzpaneelen im chinesischen Stil prägen Bell Tables von Sebastian Herkner für Classicon und Sessel 2019 von Roberto Lazzeroni für Poltrona Frau das Wohnzimmer.

2 Art-déco-Elemente wie der gemusterte Teppich sind überall im Penthouse zu finden. Die Tablett auf den Bell Tables stammen aus der Maison-Dada-Kollektion von Dariel.

Überwältigend in seiner Großzügigkeit, überraschend in der Farb- und Formgebung. Zugleich aber auch wohnlich und durchdacht. Kontraste, die sich ergänzen. Holz trifft auf Marmor, Pastellfarben harmonieren mit Tupfern von Gold oder Kupfer. Das gestalterische Leitmotiv Thomas Dariels ist das französische Art déco der Zwanziger- und Dreißigerjahre. Das schätzen die Chinesen sehr, wie überhaupt alles Französische – die besten Voraussetzungen, im Reich der Mitte erfolgreich zu sein.

Für jede der drei Etagen des Pudong-Penthouse entwickelte Dariel ein Leitmotiv. Die erste Etage entwarf er für die Bedürfnisse einer Familie, die zweite ist so gestaltet, dass die Bewohner hier Partys oder Familienfeste feiern und Gäste beherbergen können, und im Obergeschoss liegen Schlafzimmer und Bäder. Geschwungene Formen wie die runden Art-déco-Spiegel oder die ovalen Tische, die sich in fast allen Räumen finden, bilden einen Gegensatz und eine Ergänzung zu den handgewebten



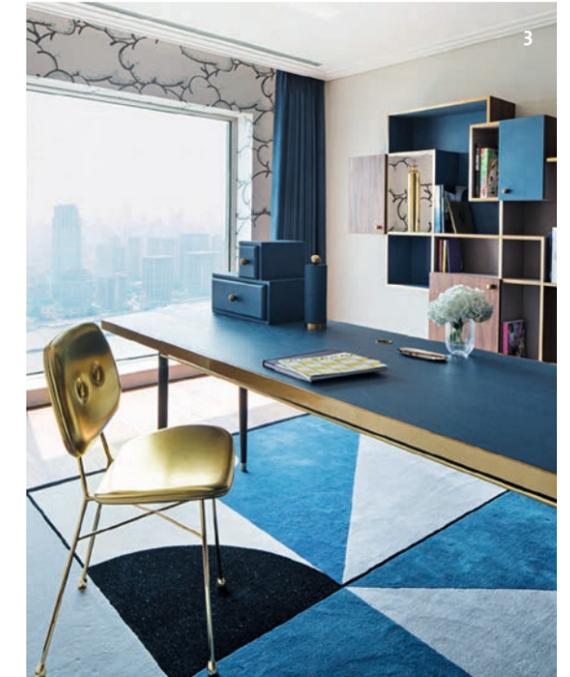
1 Die Farbe Blau sorgt im Lesezimmer für entspannte Ruhe.
 2 Geformt wie ein Diamant aus Holz ist die Treppe das Herzstück des dreistöckigen Apartments.
 3 Wohnzimmer mit Ausblick und luftiger Deckenhöhe: Die Couchtische Catlin von Rodolfo Dordoni für Minotti sind das perfekte Pendant zu der aus Metallstangen zusammengesetzten Lichtskulptur unter der Decke.

Teppichen mit streng geometrischen Formen oder den schwarz-weiß gemusterten Wänden. Alle drei Etagen sind verbunden durch eine wie ein geschliffener Diamant geformte freistehende Treppe, das Herzstück des Penthouse. Trotz aller Design-Raffinessen – Dariel schafft auch so etwas Simples wie Behaglichkeit. Im Wohnbereich mit seinen raumhohen Fenstern und dem Panoramablick auf die Lichter Shanghais laden weiße Ledermöbel zum entspannten Sitzen ein, ins Licht gesetzt von einem aus Metallstangen zusammengesetzten Kunstwerk und ergänzt von der verspielten Little Elish Pendant Lamp. Das Off-the-Moon-Tray, ein Metalltablett, stammt ebenso wie die kleine Pendellampe aus Dariels Home-Collection. Dass sich chinesischer mit europäischem Geschmack verbindet, erklärt Dariel so: „Weil die Chinesen viel und gern reisen, gleicht sich ihre Auffassung von Luxus unserer

Idee von luxuriösen Dingen an. Chinesen sind immer auf der Suche nach dem Neuen, nach dem guten europäischen Geschmack.“ Ein Stockwerk höher wählte Dariel für den Leseraum ein sanftes Blau. Die Farbe steht für Entspannung und Ruhe. „Es geht nicht nur darum, dass etwas ansprechend aussieht, die Gestaltung sollte auch immer etwas mit der Nutzung des Raumes zu tun haben – und dafür sorgen, dass sich die Person, die sich hier aufhält, auch wohl fühlt.“ Das gilt auch für den in Rosétönen gehaltenen Yoga-Raum und das Gästezimmer, ebenfalls in der zweiten Etage. Auch auf einen Indoor-Pool müssen die Bewohner nicht verzichten. Elemente des Art déco finden sich auch in der dritten Etage des Penthouse wieder. Geschliffenes Glas, Lederpaneele, Holz, Metall und Marmor. Gleich zwei Bäder hat Dariel gestaltet: eines in maskulinen Farbtönen

»DIE GESTALTUNG SOLLTE DAFÜR SORGEN, DASS SICH DIE PERSON, DIE SICH HIER AUFHÄLT, AUCH WOHL FÜHLT.«

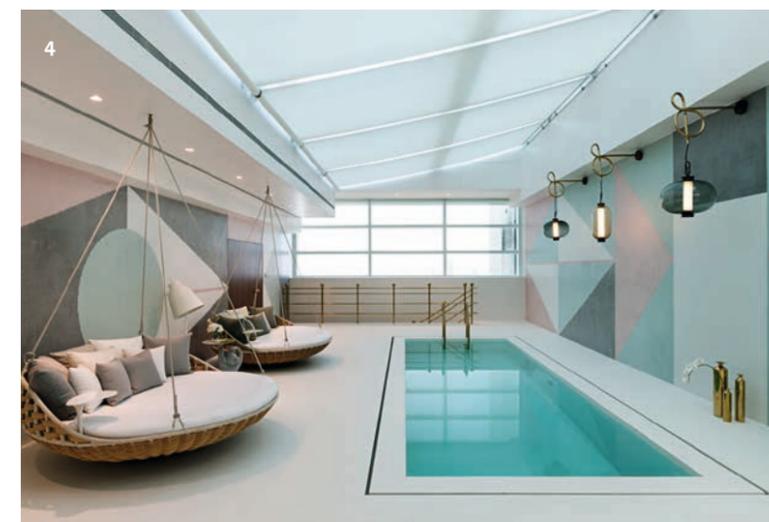
Thomas Dariel
 Interior Designer



»CHINESEN SIND IMMER AUF DER SUCHE NACH DEM NEUEN, NACH DEM GUTEN EUROPÄISCHEN GESCHMACK.«

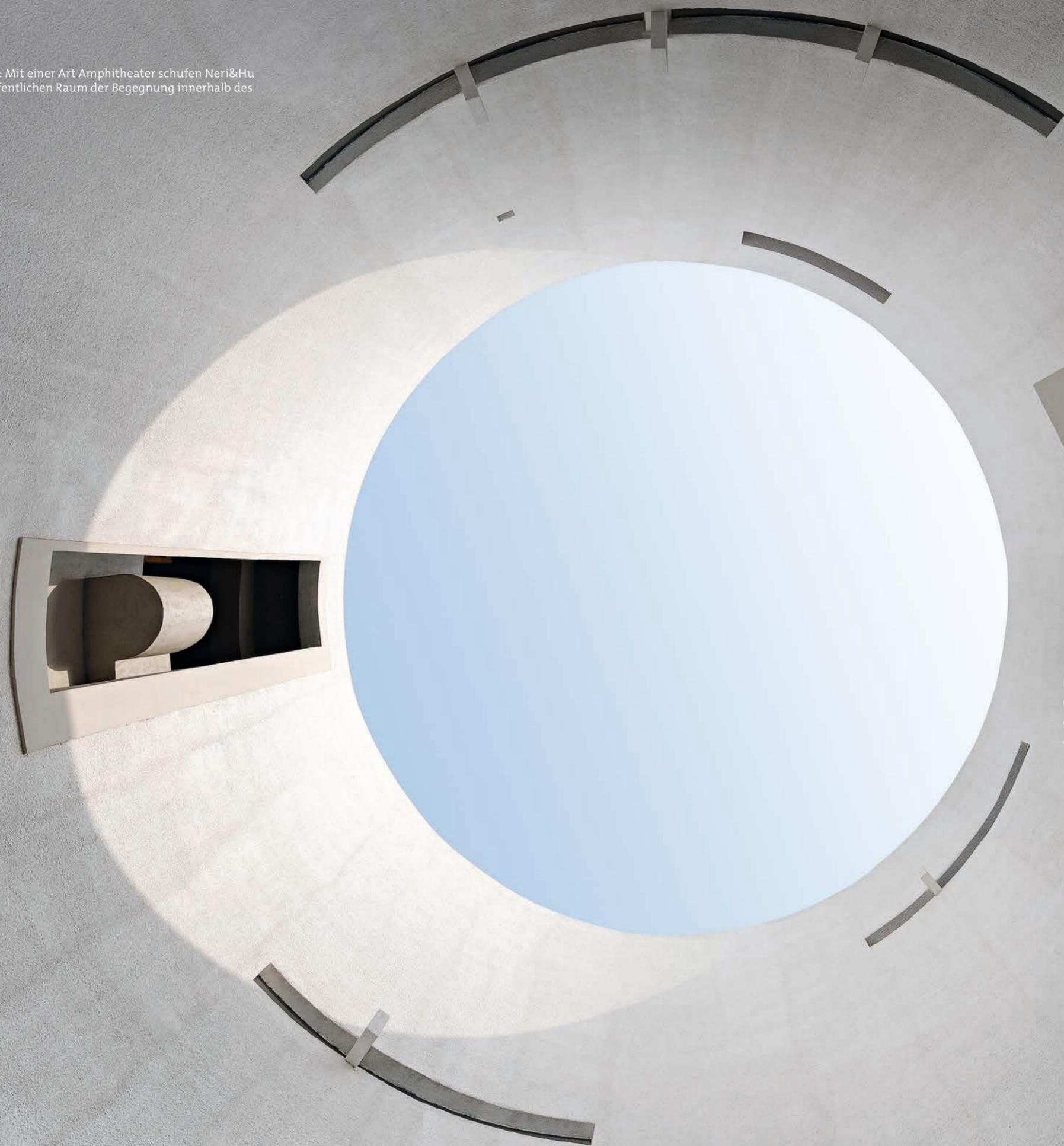
Thomas Dariel | Interior Designer

(braun und schwarz) und klaren Formen für den Herrn und ein pudriges, rosa-weißes für die Dame des Hauses. Damit alles bis ins letzte Detail passt, hat der Designer kürzlich eine eigene Home-Collection entworfen. Lampen, Möbel und Accessoires, vieles im Penthouse stammt aus seiner Kollektion Maison Dada. Mit dem Namen bezieht sich der Designer auf die Kunstform Dadaismus, die sich gegen Konventionen auflehnte und etwas Neues schuf. Genauso wie Thomas Dariel.



- 1 Ovale Spiegel, Tapeten mit geometrischen Mustern, Pastelltöne, Metall und Holz – das Spiel mit Gegensätzen beherrscht Dariel perfekt.
- 2 Ein offener Raum, Treffpunkt für die Familie. Die Leuchte Vertigo stammt von Constance Guisset für Petite Friture und ist nur eine von vielen runden Formen in dem Raum.
- 3 Konzentriertes Arbeiten – auch hier ist die Farbe Blau perfekt, die Thomas Dariel mit goldenen Elementen kombiniert.
- 4 Ein Pool im Penthouse – mit zwei sanft schaukelnden Daybeds Swingrest von Dedon.

Den Himmel im Blick: Mit einer Art Amphitheater schufen Neri&Hu einen offenen wie öffentlichen Raum der Begegnung innerhalb des Aranya Art Centers.



DESIGNERPORTRÄT

»HIER LIEGT DIE ZUKUNFT«

Rossana Hu und Lyndon Neri sind die personalisierte Schnittstelle zwischen China und dem Westen, wenn es um Architektur und Design geht. Neri&Hu sind Brückenbauer, die Bauhaus und chinesische Tradition ebenso raffiniert wie innovativ zu Neuem zusammenfügen.

Interview: Philipp Mattheis

Architektur, Interiorkonzepte, Produktdesign, Installationen, grafische Arbeiten – Rossana Hu und Lyndon Neri arbeiten interdisziplinär wie global. Gerade sind die beiden von Paris nach Shanghai zurückgekehrt. Neri kommt etwas später nach einem Termin dazu.

CI-Magazin: 2012 beklagten Sie einmal in einem Interview „das Fehlen einer modernen chinesischen Architektur- und Designsprache“. Chinesische Architekten würden sich verloren fühlen. Ist das noch so?

Rossana Hu: In den vergangenen Jahren hat sich unglaublich viel verändert. Mittlerweile gibt es zahlreiche Künstler und Studios, die sich auf eine einzigartige Weise ausdrücken. Und wir befinden uns noch immer am Anfang einer interessanten Entwicklung. Die vergangenen drei, vier Jahre waren insbesondere für die zeitgenössische Architektur prägend.

Sie wehren sich immer dagegen, in Schubladen gesteckt zu werden. Trotzdem sei die Frage erlaubt: Was sind die Kennzeichen des zeitgenössischen chinesischen Designs?

Hu: Das ist eine sehr schwierige Frage. Zunächst einmal hat natürlich jede Kultur ihre Unterschiede, und das drückt sich dementsprechend auch im Design aus. In China aber kommt hinzu, dass die Gesellschaft über Jahrzehnte völlig abgeschlossen war. Dann, vielleicht erst vor etwa zehn Jahren, kam es zu einer Explosion. Das geschah in einer Periode, in der zugleich zahlreiche neue Technologien entstanden. Chinesisches Design verbindet heute Techniken wie 3D-Druck und Robotik. Im Unterschied dazu hatte beispielsweise die japanische Architektur viel mehr Zeit, zu wachsen und sich zu entwickeln.

Was verstehen wir im Westen falsch, wenn wir an chinesisches Design denken?

Hu: Ich würde nicht von „falsch verstehen“ sprechen, aber es gibt eine bestimmte Erwartungshaltung. Lyndon Neri: „Chinesen kopieren alles“ – das ist längst überholt. Oder: „Chinesen können nur riesige Gebäude bauen und nicht abstrakt genug denken“ – das sind alles überholte Klischees.

Sie sagten einmal: „Die Regierung fördert es, kreativ zu sein, damit wir nicht mehr als ein Land gesehen werden, das nur kopiert.“ Wie muss man sich diese Unterstützung vorstellen?

Neri: Zum Beispiel gibt es das Festival of Design, das jedes Jahr in Shanghai stattfindet. Eine Woche lang kommen Designer aus China und der ganzen Welt hierher, um sich auszutauschen. Die Stadt unterstützt uns dabei.

Es ist eben nicht im Sinne der Regierung, als Copycats gesehen zu werden. Zudem empfiehlt die Stadtregierung großen Immobilienentwicklern, mit Architekten und Designern zusammenzuarbeiten. Man will definitiv interessante Projekte fördern.

Hu: Es ist auch erstaunlich, wie viele Museen in den vergangenen Jahren hier eröffnet haben. Es tut sich wirklich viel.

»DIE VERGANGENEN DREI, VIER JAHRE WAREN INSBESONDERE FÜR DIE ZEITGENÖSSISCHE ARCHITEKTUR PRÄGEND.«

Rossana Hu
Architektin und Designerin

Das war 2003 noch anders. Warum sind Sie damals nach Shanghai gezogen?

Neri: Ich arbeitete damals für Michael Graves und sollte in Shanghai für sechs Wochen ein Projekt beaufsichtigen. Ich wollte, dass meine Frau und meine Kinder mich in dieser Zeit begleiten. Dann aber brach SARS aus, und ich konnte zunächst nicht in die USA zurück. Aus sechs Wochen wurden zwölf Wochen. Anschließend wurde ich gefragt, ob ich nicht noch länger bleiben könne. Daraus wurden vier Monate, dann acht, dann zwölf.



1 Beistelltisch aus der Serie Supporting Ren für Poltrona Frau.

Sie sind das wohl prägendste zeitgenössische Designerpaar Chinas: Lyndon Neri wuchs als Nachkomme chinesischer Einwanderer auf den Philippinen auf und kam zum Studium in die USA. Die gebürtige Taiwanerin Rossana Hu kam mit 13 Jahren nach Kalifornien und studierte wie Neri Architektur in Berkeley. Seinen Master machte Neri in Harvard, Hu ihren in Princeton. Später arbeiteten beide im Büro des Designers und Architekten Michael Graves. 2004 gründeten sie Design Republic, einen Concept-Store für Design in Shanghai. 2010 restaurierten sie das alte Hauptquartier der japanischen Armee zu einem modernen Boutiquehotel und erhielten dafür große internationale Anerkennung und zahlreiche Preise.

Neri&Hu stehen für zeitgenössisches Design, das westliche und asiatische Einflüsse verbindet und Brücken zwischen der Vergangenheit und der Zukunft baut.
www.thedesignrepublic.com/EN/



Rossana Hu und Lyndon Neri arbeiten seit 2004 zusammen. Sie verbinden in ihren Arbeiten zeitgenössische westliche Designelemente mit traditioneller chinesischer Formensprache.

Hu: Wir wollten immer in Asien leben, und wir wollten, dass unsere Kinder Chinesisch lernen. An Shanghai dachten wir zunächst überhaupt nicht. Aber uns wurde schnell klar, dass hier die Zukunft liegt.

Wie war die Stadt damals im Hinblick auf Design und Architektur?

Neri: Brachland. Es gab nichts, keine Schnellstraßen, kein Museum, kein westliches Restaurant. Aber für unsere Kinder war es der perfekte Ort, um Chinesisch zu lernen.
 Hu: Es gab nicht nur nichts, es interessierte sich auch niemand für Dinge wie Design.
 Neri: Ja und nein. Manche Kunden hatten Fotos, von denen sie dachten, sie zeigten gute Architektur. Da war zum Beispiel ein kleines Dorf in Österreich. Also baute man es nach. Zugleich war es aber auch leichter, Leute von gutem Design zu überzeugen.

Eine chinesische Mittelschicht war damals gerade am Entstehen. Heute zählen rund 400 Millionen Menschen dazu. Wie wirkt sich das auf Ihre Kundenschicht aus?

Hu: Das hat sich dramatisch verändert. Anfangs war es nur eine kleine gebildete Schicht, die sich für so etwas interessierte. Sogar die meisten Expats wollten einfach nur Kopien westlicher Objekte, um Geld zu sparen. Heute sind es junge, gebildete Leute, die viel reisen und den Wert erkennen.

Muss man als junger chinesischer Designer heute noch im Ausland studieren?

Hu: Definitiv nicht. Schauen Sie sich Wang Shu an – er war nie im Ausland und ist großartig. Das ist vorbei.
 Neri: Ich sehe es etwas anders: Vielleicht wichtiger als eine Ausbildung im Ausland ist es zu reisen. Man muss die Welt sehen. Das halte ich nach wie vor für notwendig. Das aber gilt für alle Designer weltweit.

Wie arbeiten Sie als Team und Paar zusammen? Gibt es eine Art Arbeitsteilung zwischen Ihnen?

Hu: Ich mache alles, er macht nichts.
 Neri: Hmm ...
 Hu: Im Ernst, es gibt keine klare Arbeitsteilung. Wir machen das, was gerade ansteht. Das ist immer verschieden.
 Neri: Es gibt da ein gegenseitiges Vertrauen, weil wir beide immer nach demselben streben. Wir hinterfragen

unsere Arbeit ständig, das kann für Außenstehende manchmal deprimierend klingen. Wir haben sogar einen Deutschen im Büro – unter anderem auch deswegen, weil Deutsche immer so kritisch sind.

Als Sie 2004 Design Republic gründeten, war das ein neuartiges Konzept. Wie wichtig ist der Laden heute noch?

Hu: Vor zehn Jahren war das absolut innovativ. Ich habe aber das Gefühl, dass wir langsam einen neuen Anstrich brauchen.
 Neri: Eine Revolution brauchen wir.
 Hu: Eher eine neue Art, Design vorzustellen.
 Neri: Eine Revolution.
 Hu: Solche Verkaufsflächen brauchen etwas Besonderes, damit sie funktionieren.
 Neri: Damals gab es eine große Notwendigkeit, China und Design einmal anders vorzustellen. Dafür war das die richtige Plattform. Wir haben eigentlich in unserer Karriere immer nach Notwendigkeiten gesucht. Was muss getan werden? Es ging uns nie darum, irgendjemanden zu schockieren. Aber wir glauben intuitiv daran, dass etwas getan werden muss. So war es auch mit dem Waterhouse-Hotel in Shanghai. Wir sahen es als notwendig an, einen historischen Ort in die Gegenwart zu führen. Es ist wie bei einer Beziehung: Wenn sie gut läuft, muss man nichts ändern. Aber wenn etwas nicht gut läuft, muss man etwas ändern, die Dinge neu machen, auffrischen.

Gibt es etwas, das Sie immer schon einmal gestalten wollten, es aber noch nicht gewagt haben?

Neri: Ein Waisenhaus. Das ist ein Kindheitstraum von mir. Ich weiß nicht, wieso.
 Hu: Ja, ein Klavier. Und ich bin gerade dabei.

Warum ein Klavier?

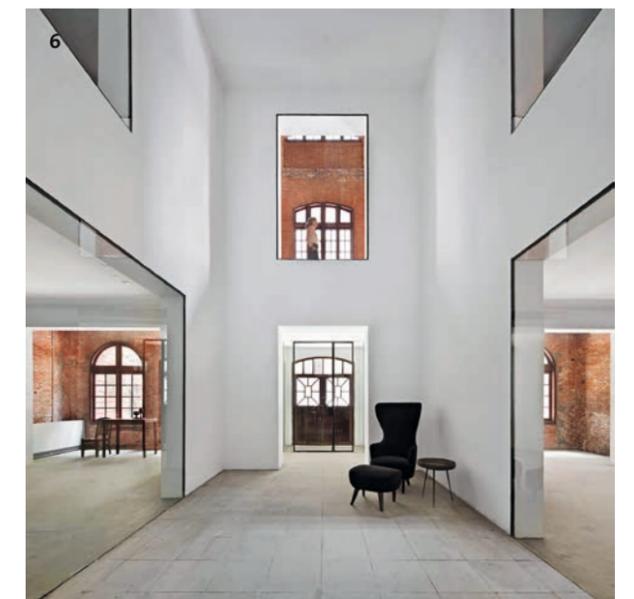
Hu: Bestimmte Objekte in dieser Welt sind schon ziemlich perfekt. Ein Klavier gehört dazu. Und trotzdem ist es vielleicht an der Zeit, es noch einmal neu zu denken.



- 1 Leicht, elegant und komfortabel ist der Sessel Sedan für Classicon, daneben Lantern Light als Stehleuchte.
- 2 An eine traditionelle Laterne erinnert Lantern Light – hier als Tischleuchte. Im Vordergrund der Sedan Chair.
- 3 Ob kleine Boxen oder große Architektur: Die Designsprache von Neri&Hu ist unverkennbar.



- 4 Ein weißer Kubus und traditionelle Ziegelmauern: Die Suzhou-Kapelle mit ihrer transparenten Fassade.
- 5 Typisch für Neri&Hu: die Verbindung von historischen mit neuen Gebäuden.
- 6 Im früheren britischen Polizei-Hauptquartier von Shanghai haben Neri&Hu ihr Projekt Design Republic Design Commune, eine Art Design-Concept-Store, realisiert.



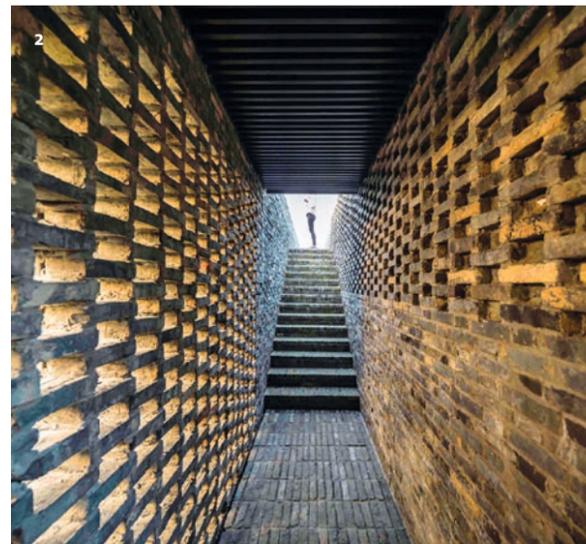


»ES GING UNS NIE DARUM, IRGENDJEMANDEN ZU SCHOCKIEREN. ABER WIR GLAUBEN INTUITIV DARAN, DASS ETWAS GETAN WERDEN MUSS.«

Lyndon Neri
Designer und Architekt

»MAN MUSS DIE WELT SEHEN. DAS HALTE ICH NACH WIE VOR FÜR NOTWENDIG. DAS ABER GILT FÜR ALLE DESIGNER WELTWEIT.«

Lyndon Neri
Designer und Architekt



1 Im Inneren der Suzhou Chapel findet man eine Holzkonstruktion. Derartige Holzkonstruktionen wie diese setzen Neri&Hu regelmäßig ein.

2 Auch Ziegelmauern wie im Tsingpu Yangzhou Retreat finden sich immer wieder in den Arbeiten der Designer.

3 Die Beistelltisch-Serie Common Comrades in rotem China-Lack basiert auf klassischen chinesischen Möbel-Formen.

Die Wandleuchte nh Parete wurde von den Designern Neri&Hu für die Marke Artemide entworfen.



»ES GIBT DA EIN GEGENSEITIGES VERTRAUEN, WEIL WIR BEIDE IMMER NACH DEMSELBEN STREBEN.«

Lyndon Neri
Designer und Architekt

AUF DER SUCHE NACH **NEUES DESIGN AUS CHINA**

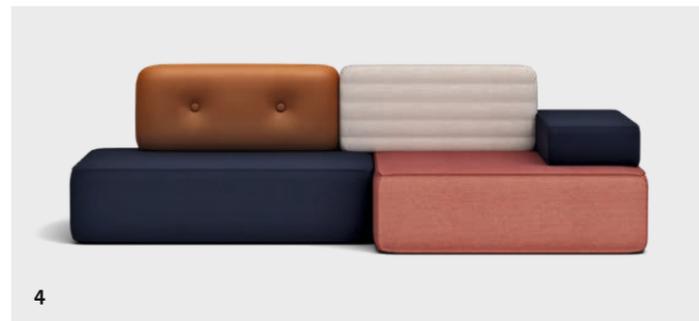
IDENTITÄT

Einige der spannendsten Entwicklungen im Möbeldesign sind derzeit in China zu beobachten. Viele Jahre lang die Werkbank der Welt, macht sich das Land auf, mit originaler, ästhetisch eigenständiger Gestaltung ein Big Player zu werden. Unabhängige Studios beleben die Designszene und haben das Potenzial, auf der internationalen Bühne mitzuspielen.

Text: Markus Schraml



Bounce Chair von Ziinlife mit elastischer, hochgebogener Sitzfläche.



1 Designer Gao Guqi, Gründer des Labels Fnji. 2 Möbeldesign von Fnji. 3 Geflochtener Hocker Rattan Armour Stool von Fnji. 4 Modulares Sofa Combo von Frank Chou. 5 Frank Chou. 6 Sessel „Reconstruction of Mortise and Tenon Joint“ von Yang House, produziert ohne Nägel, Schrauben oder Kleber. 7 Jamy Yang. 8 Terrazzo-Tischleuchten von Bentu Design aus Guangzhou. 9 Fisherman Floor Lamp von Shiershiman. 10 Filigrane „Kuan Bar“-Sessel von Fnji, entstanden in Zusammenarbeit mit Frank Chou. 11 Geflochtene Paravent-Schirme von Fnji.

Chinesische Möbeldesigner können nicht auf eine kontinuierliche Entwicklung aufbauen. Wohl aber gibt es eine lange Tradition des Einrichtens mit einem ästhetischen Höhepunkt während der Song-Dynastie (960 bis 1280), aber seitdem „verfällt die chinesische Kultur und Ästhetik bis zum heutigen Tag“, so die Einschätzung von Jamy Yang, Gründer von Yang Design, einer der wichtigsten Designagenturen des Landes, die regelmäßig Studien zu Designtrends in China veröffentlicht.

zusammengewürfelte Gruppe von Freunden, die eines gemeinsam haben: die hochqualitative Ausführung. Es erinnert zwar ein wenig an das Sofa Polder von Hella Jongerius für Vitra, geht aber in seiner Konsequenz einen Schritt weiter.

Eine weitere, von Anfang an erfolgreiche Möbelmarke ist Fnji. 2010 vom Designer Gao Guqi gegründet, sind die Vorbilder für viele der Stühle, Regale, Sofas und Wohnaccessoires traditionelle chinesische Objekte. Mit der High-End-Produktlinie Crest Line von

»DER SCHLÜSSEL IST, KREATIV ZU SEIN UND ZEITGENÖSSISCHE CHINESISCHE MÖBEL FÜR UNSERE ZUKÜNFTIGE GENERATION ZU SCHAFFEN.«

Gao Guqi | Fnji-Gründer

Erst mit dem wirtschaftlichen Aufschwung habe das Land begonnen, „nach einer Identität in den Bereichen Kultur, Kunst, Architektur und Design zu suchen, in der Hoffnung, eine eigene, einzigartige, differenzierte Ästhetik zu entwickeln“, erklärt Yang.

Und so wird der Wunsch nach Eigenständigkeit bei jungen Kreativen immer stärker. An den besten Schulen in Mailand oder London ausgebildet, kehren sie zurück in ihre Heimat, um an der Entwicklung einer eigenen chinesischen Designsprache mitzuarbeiten. Aus diesem Aufeinandertreffen von Internationalität und Regionalität entstehen Möbel und Einrichtungsaccessoires, die, so unterschiedlich sie auch sein mögen, das neue chinesische Design repräsentieren.

An der Spitze dieser Entwicklung steht neben einigen anderen Frank Chou. Seit 2012 führt er sein Designstudio und zeigt, was moderne chinesische Designsprache sein könnte. So frischt er in der jüngsten Kollektion den klassischen Armlehnstuhl ästhetisch auf, indem er Wolle, Stoffe und Metall kombiniert. Dazu kommen traditionelle Materialbearbeitungstechniken zum Einsatz, etwa Paspelierungen, Plisseekanten oder knopfförmige Zugschnallen. So wirkt das Sofa Combo mit seinen unterschiedlichen Elementen wie eine zufällig

2019 zeigte das Unternehmen erstmals neben Massivholz weitere natürliche Materialien wie Leder, Wolle und Stein in verschiedenen Variationen.

Viele junge Designer in China haben mittlerweile ein Bewusstsein für die eigene Kultur entwickelt und schöpfen daraus Inspiration. So verknüpft Shiershiman („12 Stunden“) mit dem Mulan Chair oder der Fisherman Floor Lamp Modernität und Althergebrachtes. Die Tradition als Ideenhintergrund und mithilfe innovativer Techniken werden neue Formen entwickelt. So stellte das Kreativteam für den Stuhl Mulan Computerberechnungen an, um die Grenzen des Designs auszutesten. Die Fisherman-Leuchte evoziert ein altes, romantisches Chinabild.

Modernes chinesisches Design lebt von der Wiederentdeckung und Wiederbelebung traditioneller Handwerkstechniken und -materialien, die für ganz eigene formale Lösungen eingesetzt werden. Die reiche chinesische Kultur bietet dazu den idealen Nährboden. Und obwohl die Rezeption der westlichen und japanischen Designgeschichte wie selbstverständlich mit einfließt, ist Kopieren und Plagieren für diese Designergeneration kein Thema mehr. Vielmehr geht es um den brennenden Wunsch, eigenständiges Design auf die internationale Landkarte der Möbeldgestaltung zu setzen.

MEHR ALS NUR DIE SUMME ALLER TEILE

Mit sorgfältig kuratierten Einrichtungscollagen Ihr Leben schöner machen – dafür stehen wir, die Creativen Innen-einrichter. Und weil uns Perfektion am Herzen liegt, bekommen Sie beim Kauf dieser Produkte jetzt die perfekte Ergänzung gratis dazu.

Ein Stuhl, ein Tisch und Licht – dieses Set macht die Arbeit zum Vergnügen. Während der Bürodrehstuhl Physix von Vitra herausragenden Sitzkomfort bietet, überzeugt der Eiermann-Tisch mit zeitloser Funktionalität. Dazu erhellend: Tischleuchte Tolomeo von Artemide sowie ein form-schöner Stromlieferant für den Schreibtisch.

Beim Kauf dieser vier Produkte gibt es mit der Toolbox von Vitra einen praktischen Ordnungshelfer gratis dazu.

Alle aktuellen
Aktionen finden
Sie auf:
designkatalog.com



Folgende Produkte sind im Homeoffice-Paket inkludiert:

- Bürodrehstuhl Physix (Vitra) in Schwarz
- Eiermann-Tisch (Richard Lampert) mit schwarzem Gestell und weißer (Melamin-)Tischplatte
- Tischleuchte Tolomeo (Artemide) in Schwarz
- Mehrfachsteckdose Square 1 (Avolt)
- gratis: Toolbox (Vitra)

Aktuelle Aktionen aller teilnehmenden CI-Partner finden Sie auf designkatalog.com oder direkt hier:



KOMFORT INS RECHTE LICHT GERÜCKT



Ein Sofa ganz nach Ihren Bedürfnissen: Modularität wird bei IN SITU großgeschrieben, Komfort ebenso. Dabei überzeugt das modulare Sofa von Muuto mit einer skulpturalen Anmutung, die wir gern ins rechte Licht rücken. Aus diesem Grund gibt es beim Kauf eines IN-SITU-Modells die Stehleuchte Tip gratis dazu.

Bei allen teilnehmenden CI-Partnern

Beide Aktionen laufen bis Ende August.

GUT GEPOLSTERT

Mit geradlinigem Design überzeugt die Serie Linear Steel von Muuto im Außenbereich. Beim Kauf von mindestens vier Stühlen der Serie schenken wir Ihnen passende Seat-Pads im Wert von je 49 Euro dazu. Entscheiden Sie sich für eine ganze Garnitur aus Tisch, Bänken oder Stühlen, beinhaltet unser Angebot neben Seat-Pads auch noch eine Schutzhülle.



DER GEIST AUS DER FLASCHE

Interview: Catherine Hug

In Deutschland waren im August 2020 bereits 50 % aller Beschäftigten wieder voll im Büro. Welch vertane Chance, die Kraft dieser Krise zu nutzen! – meint Ansgar Oberholz, Co-Founder und Geschäftsführer des St. Oberholz in Berlin-Mitte, das als Meilenstein in der Geschichte des Co-Working gilt.

Was bleibt vom mobilen Arbeiten, wenn die Pandemie vorüber ist?

Eines ist sicher: Hier wurde ein Geist aus der Flasche gelassen, der bisher nur bei Start-ups und der Avantgarde der Remote Worker zuhause war und sich nicht so einfach in die Flasche zurückstecken lässt.

Was geschieht mit Unternehmenskultur?

Der natürliche Reflex ist doch, es wieder so zu regeln wie vor der Krise. Da ist Widerstand seitens vieler Mitarbeitenden zu erwarten. Denn: Mobiles Arbeiten funktioniert, nicht wenige Arbeitnehmer*innen sprechen von Produktivitätssteigerung. Klar ist aber auch, dass Brainstorming, ein Krisengespräch oder die Planung der Jahresstrategie es erfordern, gemeinsam in einem Raum zu sitzen und Emotionen lesen zu können.

Was bedeutet das für Räume und Orte?

Konventionelle Büros werden weiterhin existieren, ihre Nutzung wird sich durch die verringerte zeitliche Präsenz der Mitarbeitenden jedoch radikal verändern und es werden Flächen frei. Im Gegenzug müssen Headquarter mehr denn je Markenkern und Kultur des Unternehmens widerspiegeln.

Foto: Carolin Saage

INTERVIEW

Wie könnte das konkret aussehen?

Büroflächen müssen sich mehr an den Workflows der Teams orientieren: flexible Arbeitstische sowie Workshop- und Projekträume, die tageweise gebucht werden können. Überschüssige Flächen an externe Teams zu vergeben, eröffnet dem eigenen Unternehmen zudem neue Perspektiven. Statt eines zentralen Headquarters könnte man eine dezentrale Lösung schaffen, ein Office-Grid aus Neighbourhood-Offices, mit flexibel zu- oder abschaltbaren Teilen. Je nach konkreter Aufgabe wählt der Mitarbeitende zwischen Neighbourhood-Office, Homeoffice, Café oder Headquarter aus.

Die positiven Effekte auf den CO₂-Abdruck durch deutlich verringerte Fahrten und so gewonnene Lebenszeit wären gravierend. Zudem müssten im Falle einer Ansteckung weit weniger Mitarbeitende in Quarantäne.



EIN PROFESSIONELL ZUSAMMENGESTELLTER ARBEITSPLATZ FÜR ZUHAUSE:

Mit dem Fokus auf hohe Qualität, Ergonomie und Funktionalität hat das Team vom St. Oberholz ein Homeoffice-Paket kuratiert, wie es für ein gesundes, sicheres und nachhaltiges Homeoffice sinnvoll ist. Das Paket St. Home mit hochwertigen Büro-Möbeln und praktischen Accessoires für konzentriertes Arbeiten kann bei Ihrem CI-Partner angefragt werden.

PRODUKTE DES ST. HOME-HOMEOFFICE-PAKETS:

- Drehstuhl Physix von Vitra für gesundes Sitzen in zeitlosem Design
- Sitz-Steh-Schreibtisch von Montana im St. Oberholz-Stil, Arbeitsfläche 80 x 160 cm
- Rollcontainer (Richard Lampert) für schnelle Ordnung
- Tischleuchte (Tobias Grau) mit Licht- und Bewegungssensoren
- Toolbox (Vitra) für den Kleinkram



Fotos: Lina Zangiers

Neues Arbeiten — Remote Work

Catherine Hug

Vom Büro ins Homeoffice – und zurück? Stück für Stück haben wir uns in den letzten Monaten zuhause ein optimales Arbeitsumfeld geschaffen. Das hat Folgen.

Als es im Frühjahr letzten Jahres für Millionen von Arbeitnehmern ins Homeoffice ging, war in vielen Haushalten Improvisationstalent gefragt: Da wurde der Küchentisch kurzerhand zum Arbeitsplatz erklärt, ganze Familien versuchten sich in konzentriertem Teamwork am gemeinschaftlichen Esstisch. Eine Situation, die, so herausfordernd sie sich für viele darstellte, auch den Blick für das Wesentliche schärfte – und alsbald lange Warteschlangen an den Wertstoffhöfen zur Folge hatte. Das Beste aus der Situation zu machen, bedeutete in vielen Fällen, sich in seinen eigenen vier Wänden erst einmal mehr Luft zu verschaffen. Um sich, von unnötigem Ballast befreit, an die Optimierung der neuen Wohn- und Arbeitsstätte zu machen.

Dem auf die Schnelle eingerichteten Arbeitsplatz fehlte es zunächst meist an Stauraum: für Unterlagen und Ordner, für Arbeitsmaterial oder Bücher. Besonders in kombinierten Wohn- und Arbeitsbereichen erschwerte dieser Mangel das Abschalten nach Feierabend. Ganz zu schweigen von parallelem Arbeiten und Entspannen in Mehrpersonenhaushalten mit offenen Grundrissen. Und so folgte dem Aufräumen und Ausmisten die Suche nach funktionalen wie wohnlichen Möbeln, Regale als Raumteiler, Sideboards, Rollcontainer – eben alles, um den Spagat zwischen Konzentration und Kontemplation in den immer gleichen vier Wänden zu ermöglichen.



1 Das von Herbert Hirche 1954 entworfene Regalsystem DHS10 überzeugt mit funktionaler Einfachheit und präzise gestalteten Details.



Aus eins mach zwei: Das Regalsystem DHS10 bietet den im Homeoffice so nötigen Stauraum und fungiert hier als Raumtrenner zwischen Wohn- und Arbeitsbereich. Passend dazu bietet der Eiermann 3 von Alexander Seifried eine flexible wie standfeste Arbeitsgrundlage, die dem Original in nichts nachsteht. (Beides von Richard Lampert.)



- 1 Licht gegen Bakterien und Viren: Integralis von Artemide bedient sich bestimmter Frequenzen sichtbaren und unsichtbaren Lichts, um Wachstum und Ausbreitung von Krankheitserregern zu hemmen.
- 2 Das Berliner Label Kinzo entwickelte mit DisCo einen transparenten Schutz am Arbeitsplatz, der das Gemeinschaftsgefühl erhält. Die Einhausungen lassen sich durch akustisch wirksame Oberflächen zu Schallschutzelementen aufrüsten.
- 3 Auf Abstand sichtbar: Mit organischer Wabenstruktur ist das Raumgliederungssystem Rosso-acoustic CP30 auch akustisch ein Gewinn.

DAS RICHTIGE LICHT AM ARBEITSPLATZ IST ENTSCHEIDEND FÜR WOHLBEFINDEN UND PRODUKTIVITÄT.

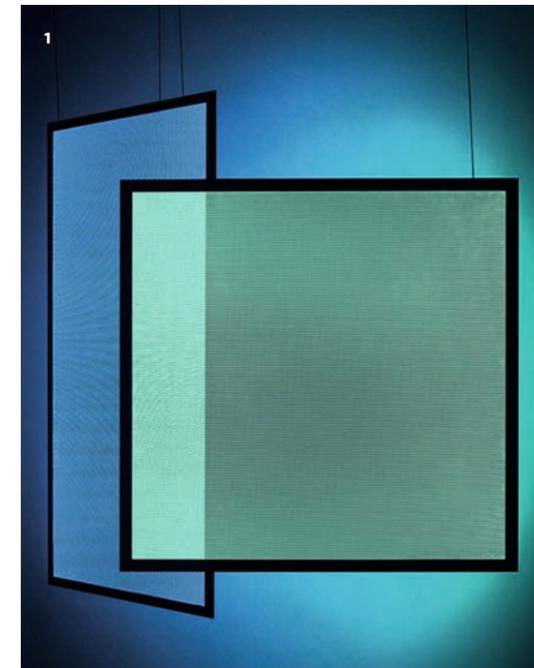
Ultraflexibel und mit individuell anpassbarer Lichtfarbe bietet die Schreibtischleuchte John von Tobias Grau perfektes, blendfreies Licht zu jeder Tageszeit.



ICONS OF THONET
HOME OFFICE
thonet.de

THONET

Die dritte Phase der Veränderung läuteten zumeist körperliche Beschwerden ein. Bot der Küchenstuhl für den Übergang eine ausreichend komfortable Sitzgelegenheit, wurde mit der ersten Verspannung im Rücken auch die Sehnsucht nach ergonomischem Sitzen immer größer. Die Lösung? Ein richtiger Bürostuhl, stützend, ausgleichend und beweglich genug, um auch nach Stunden konzentrierten Arbeitens



HYGIENISCHE SICHERHEIT FÜR DIE RÜCKKEHR INS BÜRO.

Trennwände aus Plexiglas sollen den Mitarbeitern größtmöglichen Schutz am Arbeitsplatz bieten. Inzwischen gibt es vielfältige Designlösungen, die auch optisch ein Gewinn sind.

noch voll bei der Sache sein zu können. Eine weitere Schwachstelle, die in der dunkleren Jahreszeit mehr und mehr in den Fokus rückte, war die zuhause entweder unzureichende oder schlichtweg nicht vorhandene Arbeitsbeleuchtung. Eine Aufrüstung auf die erforderliche Lichtstärke, optimalerweise mit anpassbarer Lichtfarbe, versprach schnelle Abhilfe gegen Ermüdungserscheinungen von Körper und Geist.

Jetzt, nach dieser schrittweisen und teilweise schmerzhaften Prozedur, in der wir uns unseren eigenen Arbeitsplatz sprichwörtlich erarbeitet haben, wird das Spiel neu gemischt. Der Sommer steht vor der Tür und in vielen Büros warten leere Schreibtische auf eine Rückkehr der Mitarbeiter*innen. Der tägliche Weg zur Arbeit? Muss in vielen Fällen neu verhandelt werden – wo es sich doch von überall arbeiten lässt.





1+2 Der Couchtisch als Mehrfachsteckdose. Bedeutete ein leerer Akku bis vor Kurzem das Ende des entspannten Arbeitens in der Lounge, schaffen Sofa BOB und Beistelltisch Jack von Blå Station formschöne Abhilfe für Remote Worker.



3 Ein Platzwunder ist der filigrane Sekretär PS20 von müller möbelfabrikation. Neben Stauraum für Kabel, Ladegeräte und andere Dinge ermöglicht er die Stromversorgung aller digitalen Geräte.



4 Bewegungsförderndes Sitzen: Der Bürodrehstuhl AT Mesh von Wilkhahn macht dank patentierter Trimension selbst Seitwärtsbewegungen mühelos mit. **5** Der Allstar von Konstantin Grcic für Vitra ist ein Drehstuhl, der Wohnlichkeit und Vertrautheit vermittelt. Dank hohen Komforts eine lohnende Investition in das Homeoffice und die eigene Gesundheit.



6 Abgeschirmt von Umgebungslärm und geschützt vor neugierigen Blicken schafft der Schreibtisch Floater von Cor eine wohnlich abgeschottete Atmosphäre für ungestörtes Arbeiten, im Büro oder zuhause.

ARBEITEN AUF ENGSTEM RAUM? KOMMT GANZ AUF DEN TISCH AN ...



Homeoffice in der Mikrowohnung? Der Sekretär FLAI von Müller Möbelwerkstätten schafft Raum, um sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Design KLASSIKER VON Charlotte Perriand TOKYO CHAISE LONGUE

Organisch anmutende Rundungen und luftig leicht: Die Tokyo Chaise Longue steht ganz in der Tradition fernöstlichen Designs und wirkt doch seltsam vertraut. Von Charlotte Perriand 1940 entworfen, war sie eine Reinterpretation der ikonischen Liege LC4, einer gemeinschaftlichen Arbeit von Le Corbusier, Pierre Jeanneret und Perriand aus dem Jahre 1928. Nach deren jahrzehntelanger Zusammenarbeit im berühmten Designstudio in der Pariser Rue de Sèvres 25 folgte die Designerin 1940 einer Einladung als Beraterin für Industriedesign nach Tokio. Während ihres mehrjährigen Aufenthaltes in Japan entdeckte sie Bambus als Werkstoff für sich und machte sich mit den traditionellen Verarbeitungstechniken des natürlichen Materials vertraut.

Es folgte eine Reihe von Entwürfen, unter ihnen auch der Ombra Chair und die Tokyo Chaise Longue, in der die Beherrschung der altherwürdigen Holzarbeiten hervorragend zum Ausdruck kommt. Die einzelnen Elemente in perfekter Harmonie verbunden, wirkt die gewundene Liege leicht und zugleich solide. Wie ihr Vorbild steht auch sie ganz im Zeichen der menschlichen Ergonomie und verspricht Entspannung pur.

Skulptur oder Möbelstück – zu Ruhm gelangte die Tokyo Chaise Longue erst viele Jahre später: Anlässlich einer Retrospektive über Charlotte Perriand in Paris im September 2011 präsentierte Cassina sie erstmals der Öffentlichkeit. Als Teil der Kollektion „Cassina I Maestri“ wird sie seither in Serie produziert.





Vitra wächst

Was auf dem Vitra-Campus in Weil am Rhein bald in die Höhe schießt, ist kein neues Gebäude. Weniger spektakulär ist es deshalb aber nicht.

Eine kunstvoll komponierte Wildnis ist hier im Begriff auf der Wiese zwischen dem Vitra-Haus und dem Produktionsgebäude von Álvaro Siza zu entstehen, ein ganzjähriges sinnliches Erlebnis, das den Zerfall ebenso akzentuiert wie die Hochsaison. Der 4.000 Quadratmeter große „Perennial Garden“ des niederländischen Gestalters Piet Oudolf soll den Campus um eine weitere Dimension bereichern und den Besuchern eine neue, stets wechselnde Erfahrung bieten – so Rolf Fehlbaum, Chairman emeritus von Vitra.



merksamkeit der Besucher von den Gebäuden auf den Boden lenken und sie in den Zustand einer inspirierenden Desorientierung bringen. So wandelt man auf verschlungenen Pfaden durch die rund 30.000 Pflanzen, darunter Gewächse mit so geheimnisvollen Namen wie *Persicaria amplexicaulis* ‚Alba‘, *Echinacea pallida* ‚Hula Dancer‘ oder *Molinia* ‚Moorhexe‘. Entstanden ist hier eine ausgewogene „Community“, wie er es nennt, von Pflanzen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen, Blütezeiten und Lebenszyklen, allesamt verzeichnet in dem detaillierten Bepflanzungsschema Oudolfs, das allein schon aussieht wie ein Kunstwerk.

Der 75-jährige Oudolf, der als Vordenker einer neuen Generation von Gartengestaltern gilt, setzt dabei weniger auf traditionelle Landschaftsgärtnerei als vielmehr auf mehrjährige, oft selbstregenerierende Pflanzen, Stauden, Gräser, Büsche und Wiesenblumen, die als Gartenpflanzen lange ignoriert wurden, und eine ebenso unkonventionelle Anordnung der Gewächse. So entstehen Landschaften, die wild und ungezähmt aussehen und doch die umliegende Architektur ergänzen und ihr eine neue Perspektive vermitteln. Auch der Perennial-Garten soll die Auf-



Designkatalog

creative inneneinrichter

edition 2021

»LUFT NACH
OBEN IST
IMMER.«

ankommen und wohnen	52
essen	82
bett und bad	90
outdoor	96
homeoffice und arbeiten	110

ankommen und wohnen

JACKE AUS, FÜSSE HOCH. ANGEKOMMEN.

1 PILOTIS
Cor

Praktische Helfer, Ablagen und Garderoben,
nehmen Ihnen zuhause sprichwörtlich die Last
von den Schultern. Dazu ein komfortables
Sofa zum Füße-Hochlegen und etwas Licht –
mehr braucht es zur Entspannung nicht.



SCHÖNBUCH

Simply Beautiful – so lautet das Credo von Schönbuch. Eine Marke, die auffällt – aufgrund ihres klaren Designs und der expressiven Farben. Neben Ästhetik spielen immer auch Funktionalität und hochwertige Qualität eine Rolle. Das gilt für die Stauraumsysteme mit schier unendlichen Variationsmöglichkeiten genauso wie für die Einzelmöbel und Accessoires des bayerischen Unternehmens. Allesamt Besonderheiten, die einem Interior erst das gewisse Etwas verleihen. So verwundert es nicht, dass der Spezialist für den Entréebereich heute in allen Objekt- und Wohnräumen zu Hause ist.

www.schoenbuch.com

1 TILDA
etc. etc.
Garderobenständer
mit Pouf

2 HESPERIDE DYO
Carsten Gollnick
Sideboard mit
Untergestell



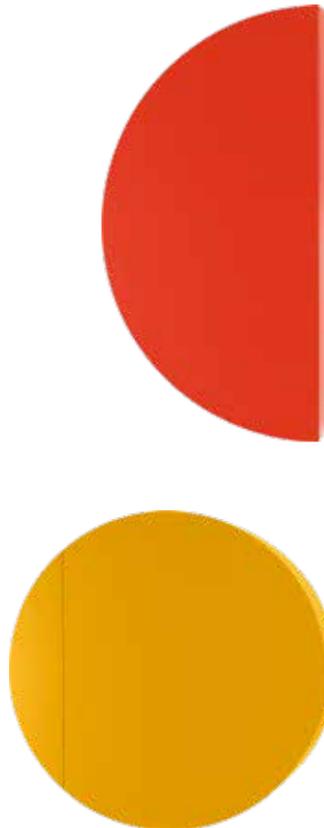
2



1



3 SIMETRIA
Studio Besau-
Marguerre
Wandschränke in
verschiedenen
Formen und Größen



Erleben Sie die UNU Welt

Entdecken Sie die unendlichen Möglichkeiten der UNU Kollektion ... Das UNU-System umfasst Einrichtungsprodukte für Badezimmer, Garderoben, Flure und Wohnzimmer. Das für die Serie charakteristische Kantenprofil verleiht ein schlankes und elegantes Aussehen und bietet endlose Möglichkeiten für einen klar definierten und vollständigen Ausdruck. Viel Freude beim Entdecken!

www.frost.dk



1 UNU
Bønnelycke MDD

Das UNU Sortiment umfasst Einrichtungs-elemente für den Eingangs-, Garderoben- und Wohnzimmerbereich. UNU besticht durch seinen schlanken und eleganten Auftritt und ist mit unterschiedlichen Ablagen wie Hut- und Spiegelablagen und in drei verschiedenen Nutzbreiten erhältlich. Erweitert durch verschiedene Spiegel – vom kleinen Spiegel mit Haken bis hin zum Standspiegel –, einem Regalsystem und weiterem nützlichen Zubehör, wie passend designte Kleiderbügel mit Gummierung mit offenem Bügel oder geschlossenen Ösen. Die Serie wird in Aluminium hergestellt und ist in schwarzer und weißer Ausführung erhältlich.



55



1 ABOUT A CHAIR ECO
Hee Welling

Die *About A Chair Eco* Stühle sind die nachhaltige Ergänzung der legendären *About A Chair*-Familie. Die Schale der ECO Variante ist aus recyceltem Kunststoff (PP) und in schwarz erhältlich, das Gestell ist aus massiver FSC-zertifizierter Eiche mit einem Lack auf Wasserbasis. Die AAC ECO Serie ist mit dem EU-Ecolabel versehen.



2 PALISSADE HOT GALVANISED
Ronan & Erwan Bouroullec

Die feuerverzinkte Version der *Palissade* Gartenmöbel ist Teil der bereits bestehenden *Palissade*-Kollektion. Die Langlebigkeit der Möbel wird durch den Feuerverzinkungsprozess nochmals erheblich verlängert.



3 PC PORTABLE
Pierre Charpin

Die tragbare *PC-Portable* ist eine batteriebetriebene und freistehende Leuchte für den Innen- und Außenbereich.

4 ARBOUR ECO SOFA
Andreas Engesvik & Daniel Rybakken

Der Rahmen des Sofas besteht aus FSC-zertifiziertem Holz mit einem Lack auf Wasserbasis und die Polsterung ist mit EU-Ecolabel zertifizierten Bezugstoffen erhältlich. Verfügbar als 2- und 3-Sitzer.



HAY

95

Seit der Gründung 2002 steht HAY für zeitgenössisches Interieur, das unseren modernen Ansprüchen gerecht wird. Designklassiker werden neu aufgelegt und in einen aktuellen Kontext gesetzt. Mit einem hohen Anspruch an Design, Produktion und Preis entstehen qualitativ hochwertige Produkte, die einem breiten Publikum zur Verfügung stehen. www.hay.dk

RICHARD LAMPERT

Das Sortiment vereint Klassiker, moderne Designikonen und innovative – meist unkonventionelle – Entwürfe internationaler Designer, bei denen sich handwerkliche Qualität, gestalterischer Anspruch und Nachhaltigkeit miteinander verknüpfen. www.richard-lampert.de

1 HIRCHE DHS10
Herbert Hirche

Das Regalsystem des Bauhäuslers Herbert Hirche aus dem Jahr 1954 überzeugt mit funktionaler Einfachheit, präzise gestalteten Details und ist beliebig kombinierbar.



EINE
IKONE
MIT
SYSTEM.



RICHARD LAMPERT



STUDIO

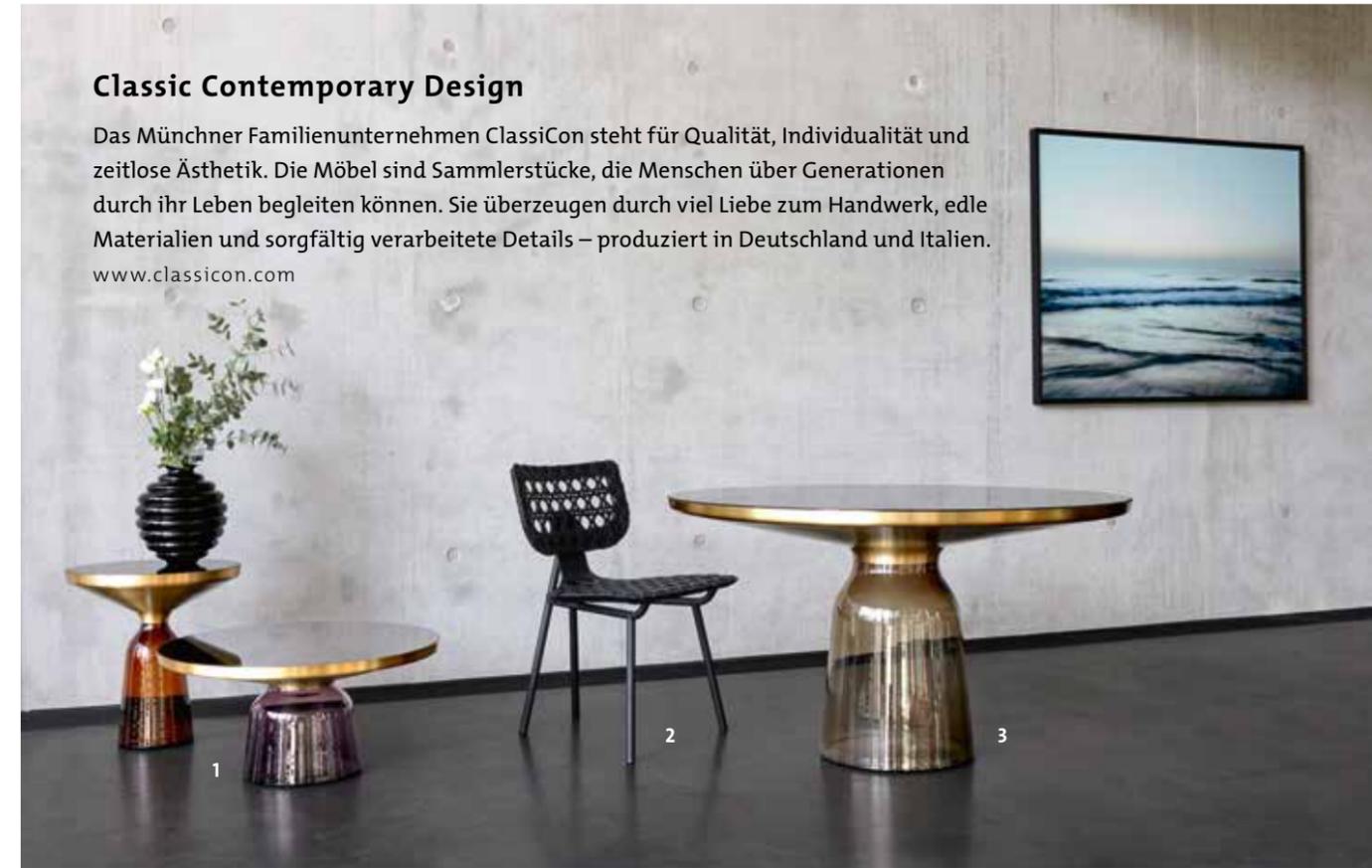
Studio by Mobimex kreiert Tische, Sitz- und Korpusmöbel für den Wohn-, Arbeits- und öffentlichen Bereich. Subtilität, simple Formen, spannende Materialien und eine gedämpfte Farbpalette sind Kennzeichen von Studio by Mobimex.
www.studiobymobimex.com

- 1 **GRAY**
Oliver Schick
- 2 **MUSE**
Jehs + Laub
- 3 **EMBRA**
Oliver Schick
- 4 **ANY-UP**
Daniel Wehrli
- 5 **BRIDGE**
Jehs + Laub
- 6 **DAN**
Roomformer



Classic Contemporary Design

Das Münchner Familienunternehmen ClassiCon steht für Qualität, Individualität und zeitlose Ästhetik. Die Möbel sind Sammlerstücke, die Menschen über Generationen durch ihr Leben begleiten können. Sie überzeugen durch viel Liebe zum Handwerk, edle Materialien und sorgfältig verarbeitete Details – produziert in Deutschland und Italien.
www.classicon.com



- 1 **BELL SIDE & COFFEE TABLE**
Sebastian Herkner 2012
- 2 **AÉRIAS CHAIR**
Ippolito Fleitz Group / Tilla Goldberg 2018
- 3 **BELL HIGH TABLE**
Sebastian Herkner 2020
- 4 **PLISSÉE FLOOR LAMP**
Sebastian Herkner 2020
- 5 **ADJUSTABLE TABLE E1027**
Eileen Gray 1927
- 6 **DAY BED**
Eileen Gray 1925
- 7 **BOW COFFEE TABLE**
Guilherme Torres 2018
- 8 **EUVIRA ROCKING CHAIR**
Jader Almeida 2013
- 9 **SOL SIDE TABLE**
OrtegaGuijarro 2021



Eileen Gray Designs: autorisiert von The World Licence Holder Aram Designs Ltd., London.





1 USM HALLER ROLLWAGEN
Paul Schärer, Fritz Haller

Ob mit Kräutern oder Zimmerpflanzen – dieser multifunktionale Rollwagen ist ein ganz besonderer Eyecatcher.



2 USM HALLER REGAL
Paul Schärer, Fritz Haller

Die Einbindung von Pflanzen in das bestehende modulare Möbelbausystem eröffnet neue Gestaltungsmöglichkeiten.

3 USM HALLER GARDEROBE
Paul Schärer, Fritz Haller

Die individuelle, grüne Note: Mit USM lassen sich Garderoben gestalten, die den individuellen Bedürfnissen gerecht werden.



Pflanzenwelten für USM Haller

Pflanzen machen Menschen glücklich. Wir sind fest davon überzeugt, dass es sich in begrünten Räumen am besten arbeiten, leben und beisammen sein lässt. Menschen verbringen heutzutage täglich 80% bis 90% ihrer Zeit in geschlossenen Räumen. Aus diesem Grund sollten wir uns in Innenräumen mit Pflanzen umgeben, da sie erheblich unser Wohlbefinden beeinflussen, indem sie uns beim Stressabbau helfen und gleichzeitig ein produktiveres Arbeiten fördern.

Wie bei allen USM Möbelbausystemen lässt sich das neue Zubehör für Ihre Pflanzen sehr leicht in Ihre bestehenden Möbelkonfigurationen integrieren. Die Topfpflanzen werden direkt in die Aussparungen des neuen Pflanzenmetallelements eingesetzt und so spielerisch ins Möbelbausystem integriert. Die Einbindung von Pflanzen in das bestehende modulare Möbelbausystem eröffnet unzählige ergänzende und neuartige Kombinations- und Gestaltungsmöglichkeiten.

www.usm.com

4 USM HALLER SIDEBOARD
Paul Schärer, Fritz Haller

Dank dem integrierten Pflanzenzubehör können Sie Ihre Lieblingspflanzen direkt im Möbel präsentieren und nutzen Ihr Sideboard nicht nur als Stauraum, sondern auch als grünen Eyecatcher.



B&B ITALIA

Langlebiges Design für Liebhaber, das echte internationale Ikonen hervorbringt. Eine einzigartige Verbindung aus Design und Industrie, Ausdruck eines modernen Wohnstils. Personen, Ideen, Orte, Entwürfe und Produkte machen heute wie gestern die Einzigartigkeit von B&B Italia aus. Die Bestätigung einer mutigen Vision und Herausforderung, eine zukunftsorientierte Geschichte und Identität.

www.bebitalia.com



3 **CAMALEONDA SEATING SYSTEM**
Mario Bellini

Camaleonda, das ikonische modulare Sofa, das 1970 von Mario Bellini entworfen wurde, feiert 50 Jahre später sein Comeback, wobei es sein ursprüngliches Design bewahrt, aber neue strukturelle und nachhaltige Lösungen bietet.

Die großzügige, charakteristische Polsterung wurde gründlich überarbeitet, wodurch es noch komfortabler als das Original wird. Dazu werden recycelte und wiederverwertbare Materialien verwendet, während das System aus Kabeln, Haken und Ringen unverändert bleibt und die Elemente nach Belieben neu kombiniert werden können, um verschiedene Konfigurationen zu schaffen. Camaleonda kann mit der gesamten Textil- und Lederkollektion von B&B Italia gepolstert werden, was eine weitere Variable in der Vielzahl der möglichen Kombinationen ermöglicht.



B&B
ITALIA

THONET

200 Jahre Thonet, 200 Jahre Ikonen des Designs: Das weltberühmte Unternehmen hat in seiner einzigartig langen Geschichte immer wieder Klassiker hervorgebracht. Entstanden stets am Puls ihrer jeweiligen Zeit sind Thonet-Möbel wertbeständige, kulturträchtige Begleiter für Menschen auf der ganzen Welt. Die Geschichte des Unternehmens aus Frankenberg ist reich an Meilensteinen und bahnbrechenden Innovationen in Material, Form und Produktionstechnik.

www.thonet.de

1 **BUGHOLZSTUHL 520**
Marco Dessì

Dank hohem Sitzkomfort, Leichtigkeit und Eleganz ist der 520 der perfekte Stuhl nicht nur für den Esstisch.

2 **SOFA S 5000**
Studio Irvine

S 5000 ist ein vielseitiges und wandelbares Möbelsystem für moderne Wohnumgebungen.



3 **FREISCHWINGER S 64**
Marcel Breuer

Die Freischwinger S 32 und S 64 mit Armlehnen sind die bekanntesten Stahlrohr-Klassiker. Zusammen mit dem Esstisch S 1070 bilden sie einen wichtigen Bestandteil der Kommunikation innerhalb der Familie.

4 **HOLZSTUHL 118**
Sebastian Herkner

Minimalistisch und ehrlich, dabei elegant und filigran: Der 118 ist ein klassischer Holzstuhl, der an jedem Esstisch, in jedem Restaurant für subtile Eleganz sorgt.



THONET

64



65



Fotos: Giovanni Gastel

EDRA

Edra wird 1987 in Perignano, inmitten der Toskana, gegründet und ist heute weltweit für die hohe Qualität ihrer Einrichtungsgegenstände, die künstlerische Tradition, technologische Recherche, exklusive Materialien und Handarbeit in sich vereinen, anerkannt.

www.edra.com

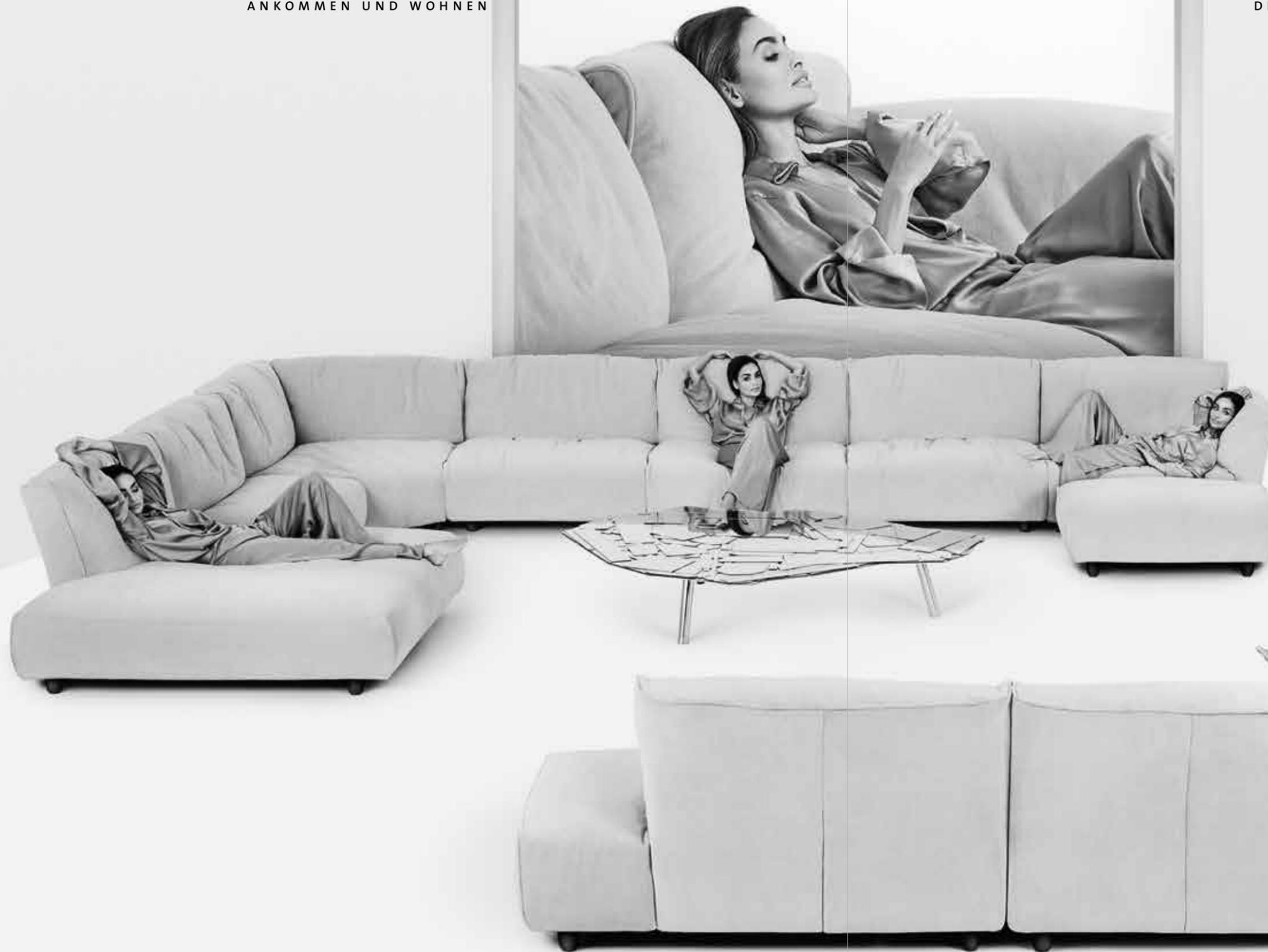
1 STANDARD Sofa & CHIARA Sessel
Francesco Binfaré

Nach Belieben formbare, „intelligente“ Rücken- und Armlehnen bieten maximalen Komfort. Dieses Sofasystem ist kombinierbar, um jedem Bedürfnis gerecht zu werden.

2 SCRIGNO Schrank & BRASILIA Tisch
Fernando & Humberto Campana

Ein Mosaik aus Spiegelsplittern. Jedes Stück ist ein von Hand gefertigtes Unikat.

edra



66

67

1 GRANDE SOFFICE Sofa
 Francesco Binfaré

„Intelligente“ Rücklehnen, weiche Linien, abgerundete Ecken und außergewöhnliche Weichheit: grundlegende Elemente für totalen Komfort und andauernde Eleganz. Das Sitzsystem ist modular, um alle Wünsche zu erfüllen.

2 SCRIGNO Schrank & BRASILIA Tisch
 Fernando & Humberto Campana

Ein Mosaik aus Spiegelsplittern. Jedes Stück ist ein von Hand gefertigtes Unikat.

Fotos: Giovanni Gastel

1 SAARINEN DINING TABLE
TULIP CHAIR
Eero Saarinen, 1957

2 BARCELONA® CHAIR_RELAX
Ludwig Mies van der Rohe, 1929



68



3 PLATNER COLLECTION
Warren Platner, 1966

4 MATIC SOFA
Piero Lissoni, 2020



69

FREDERICIA

Gegründet auf den Prinzipien meisterhaften Handwerks, authentischen Designs und feinsten Materialien, fertigt Fredericia außergewöhnliche Möbelstücke, die mit zunehmendem Alter nur an Schönheit gewinnen.
www.fredericia.com



1 CALMO
Hugo Passos

Der Look ist einfach und gelassen, mit geraden Linien, die mit diskreten, geschwungenen Details in einem unaufdringlichen Ausdruck von Eleganz zusammenlaufen – entworfen, um ein Gefühl der Ruhe auszustrahlen.

2 SWOON LOUNGE
Space Copenhagen

Ein Hybrid aus Lounge-Stuhl und Sessel mit den Vorteilen von beiden. Die einzigartige Schale verschmilzt Rücken, Sitz und Armlehnen zu einer Einheit.

3 SPINE
Space Copenhagen

Mit seiner anmutigen Erscheinung setzt Spine auf kontrastierende Elemente, die in einem stimmigen Konzept gipfeln, das überall einladend wirkt.



4 MEADOW
Space Copenhagen

Die einfache Komposition eines kuppelförmigen Schirms, der sich im zierlicheren Steinsockel spiegelt, verleiht Meadow ein organisches, zurückgenommenes Aussehen.



2

»JALIS WIRKT STETS, ALS LÄGEN EIN PAAR LOSE KISSEN ZUSAMMEN.«

Jehs + Laub

COR

Was ist ein gutes Möbel? Nun, eigentlich ist es ganz einfach: ein wirklich gutes Möbel sieht nicht nur gut aus, sondern ist auch praktisch, bequem, funktional und zeitlos schön. Damit ein Möbel all diese Qualitäten erfüllen kann, müssen vorab sehr viele Menschen vieles sehr richtig gemacht haben. Diese Art von Möbeln fertigt COR.
www.cor.de



1 JALIS21
Jehs + Laub

JALIS21 – neuer bodenständiger Sofakomfort. Orientalische Traditionen des Sitzens und Ruhens waren einst Inspiration zum Sofaprogramm Jalis. Rücken und Sitz entstanden aus gefalteten, aneinander gereihten Kissen, die ursprünglich auf Podesten angeordnet und optional mit Ablageflächen verbunden waren. Nun ist das Programm weiterentwickelt worden. Jalis21 mit zeitlos-modernen Konturen hat weichere Polsterungen und insgesamt mehr Volumen erhalten. Die bodennahe Ausführung der üppig ausgestalteten Kissenformen laden ein, behagliches Entspannen weniger in der Ferne zu suchen, als im nahegelegenen Zuhause zu finden.





2 ALPHABET™ SOFA
Piero Lissoni

Von Legosteinen inspiriert, bieten verschiedene Sitzmodule, Lehnen und lose Kissen vielfältige Formen für bequemes Sitzen.

3 LET™ CHAIR
Sebastian Herkner

Leichtigkeit und Komfort, bietet der Loungesessel, der seine Armlehnen zu einer einladenden Geste ausbreitet.



4 IKEBANA
Jaime Hayon

Eine Vase, die jede einzelne Blume, vom Stiel bis zur Blütenkrone würdigt.

5 EGG™ CHAIR
Arne Jacobsen

Ein dänisches Design-Meisterwerk, das Handwerkskunst, Originalität und Exklusivität vereint.



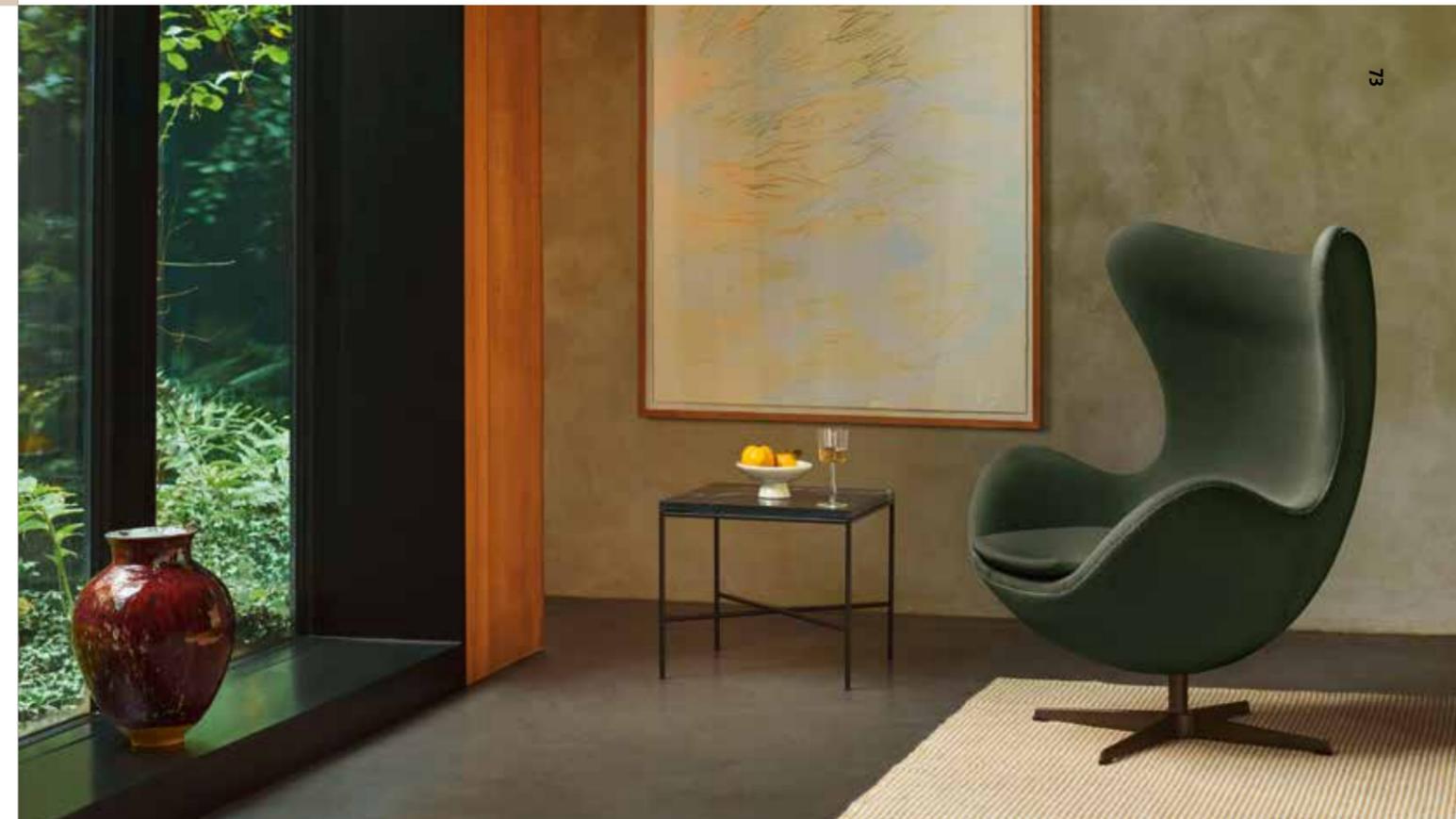
16 FARBEN, DIE SICH GEGENSEITIG UND DIE IKONISCHEN DESIGNS PERFEKT ERGÄNZEN: ‚A SENSE OF COLOUR‘.

FRITZ HANSEN

Angetrieben von der Leidenschaft für Schönheit, Qualität und Handwerkskunst arbeiten wir seit fast 150 Jahren mit visionären Künstlern, Designern und Architekten aus der ganzen Welt zusammen. Aus der Verbindung von erstaunlicher Handwerkskunst, einzigartigem Design und Premium-Qualität entstehen so wunderschön geformte und funktionale Möbelstücke.
www.fritzhanzen.com

1 SERIES 7™
Arne Jacobsen

Zeitlos und vielseitiger denn je: dank neu kuratierter Farben und sieben Untergestelloptionen bieten sich schier unendliche Kombinationen des ikonischen Stapelstuhls. Die neue Farbvielfalt eint eine subtile Wärme und Harmonie, die wie geschaffen ist für die Gestaltung individueller Innenräume.



LOUIS POULSEN

Der dänische Beleuchtungshersteller Louis Poulsen kreiert Produkte, die die Dualität von Design und Licht repräsentieren. Funktion und Design der Leuchten sind so konzipiert, dass sie den Rhythmus des natürlichen Lichts widerspiegeln und unterstützen. Jedes Detail eines Designs dient einem bestimmten Zweck. Jedes Design beginnt und endet mit Licht. In enger Zusammenarbeit mit Designern und Architekten wie Poul Henningsen, Arne Jacobsen, Verner Panton, Øivind Slaatto und GamFratesi hat sich Louis Poulsen als einer der wichtigsten Beleuchtungshersteller etabliert.

www.louispoulsen.com

1 PH 5 MONOCHROME
Poul Henningsen

Den Klassiker von 1957 findet man weltweit über unzählig vielen Esstischen. PH 5 Monochrom ist in weiß, schwarz und blau erhältlich.

2 PANTHELLA FAMILIE
Verner Panton

Ob als Mini Tischleuchte, Portable Akkuleuchte oder als Stehleuchte – Pathella strahlt in jeder Situation weiches und diffuses, angenehmes Raumlicht ab.



1



2

3 AJ MINI Tischleuchte
Arne Jacobsen

Die AJ Tischleuchte Mini lässt sich besonders gut auf einem Fensterbrett, einem Nachttisch oder in Kombination mit anderen Möbeln aufstellen.

4 AJ Stehleuchte
Arne Jacobsen

Arne Jacobsen entwarf die AJ Leuchte 1957 für das SAS Royal Hotel in Kopenhagen (Radisson Collection). Heute ist der dänische Architekt weltweit für das Design der AJ-Kollektion bekannt.



3

4

MDF ITALIA

MDF Italia ist ein Designunternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung von hochwertigen Möbeln spezialisiert hat. Innovatives Design und Einfachheit sind die Kernwerte bei der Auswahl von Projekten und Designern, Innovation und eine starke Identität die Hauptmerkmale der Unternehmenskultur von MDF Italia.

www.mdfitalia.it



1

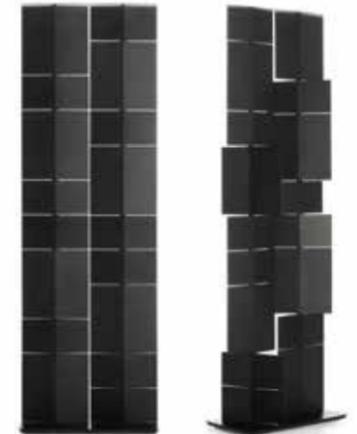


2 RANDOM WOOD
Neuland Industrie-design

Ein neues, raffiniertes Canaletto-Nussbaum-Finish kleidet das ikonische Bücherregal Random.



2



3

3 DIVIDE IT
Pitsou Kedem

Divide It passt sich an jede Situation an und ermöglicht es, Arbeitsräume wie Wohnumgebungen elegant zu unterteilen.

4 NVL TABLE
Jean Nouvel

Die Einfachheit der Form steht in einem harmonischen Dialog mit der Solidität des Materials und dem Spiel der Kontraste.

4



**PIURE**

Piure entwirft anspruchsvolle Möbel von luxuriöser Schlichtheit, die mit vielen feinen Details überzeugen. Mit unseren finessenreichen Designs wollen wir nichts weniger, als Ihr Zuhause schöner machen. Und Sie ein bisschen glücklicher. Denn unsere Wohnräume sind zentrale Bereiche unseres Lebens. Wunderbare Orte, um uns selbst auszudrücken. Freundschaften zu pflegen. Zur Ruhe zu kommen und uns den wesentlichen Dingen zu widmen.

www.piure.de



2

1 NEX SIDEBOARD
Mit unseren finessenreichen Designs besticht beispielsweise das modulartig aufgebaute luxuriöse System NEX SIDEBOARD durch seine feine Linienführung und die subtile Ausgestaltung vieler Komponenten. Nahezu unendlich kombinierbar in seiner Vielzahl von Funktionen, Maßlichkeiten, Materialien und Farben. Der Perfektionist für jede Raumsituation.

2 NEX GLAMOUR
3 NEX BOX



3



1 FLEX

Flex besteht aus offenen Regalelementen mit filigranen Fach-einteilungen sowie Einsätze, die in die Fächer integriert werden und entweder aus der Regalebene hervorstehen oder bündig mit den Regalelementen abschließen. Das Möbel kann auf einem filigranen Sockel stehen oder an der Wand hängen. Alle Elemente sind in verschiedenen Höhen und Breiten, Fronten, Materialien wie auch Farben erhältlich.

2 NEX PUR

NEX PUR ist eine feine Selektion von Varianten aus der Linie Nex. Luxuriös, mit feinem Linienspiel. Die Möbel sind überraschend im Preis und innerhalb von 14 Tagen bei Ihnen. Die Boxen, Regale und Schränke liefern wir in verschiedenen Längen und Breiten, die Sie nach Ihren Wünschen miteinander kombinieren können.



3 NEX PUR REGAL
4 NEX PUR BOX



2

1 MITO SFERA

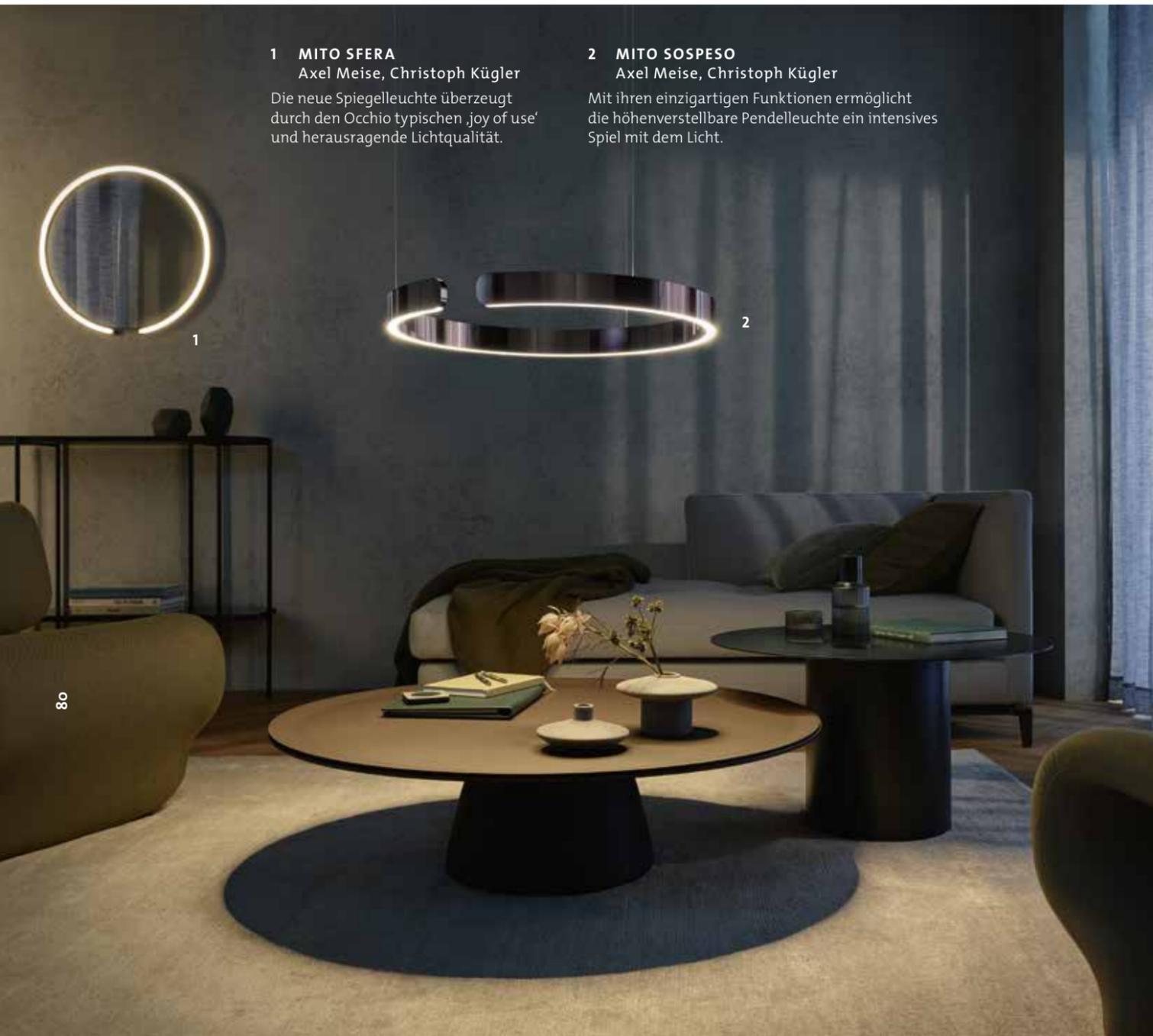
Axel Meise, Christoph Kügler

Die neue Spiegelleuchte überzeugt durch den Occhio typischen ‚joy of use‘ und herausragende Lichtqualität.

2 MITO SOSPEO

Axel Meise, Christoph Kügler

Mit ihren einzigartigen Funktionen ermöglicht die höhenverstellbare Pendelleuchte ein intensives Spiel mit dem Licht.



80

a new culture of light

Die ganzheitliche Philosophie von Occhio bietet nie dagewesene Möglichkeiten der Lichtgestaltung in allen Lebensbereichen. Es geht dabei um Lebensqualität und um eine neue Kultur des Lichts.

Zu Zeiten, in denen Wohn- und Arbeitswelten immer mehr verschmelzen, hat Occhio die idealen Leuchten-systeme geschaffen, die beides harmonisch vereinen. Als gelungene Symbiose aus vollendetem Design und einzigartigen Funktionen sind die modularen Serien von Occhio innovatives Lichtwerkzeug und Schmuckstück zugleich. Dazu veredelt die neue Metall-Oberfläche ‚phantom‘ aktuelle Trends im Interior Design.

www.occhio.com

OCCHIO STEHT FÜR DURCHGÄNGIGE LICHTGESTALTUNG, DIE SICH PRÄZISE AUF DIE RÄUMLICHEN ANFORDERUNGEN ABSTIMMEN LÄSST UND IN ALLEN LEBENSBEREICHEN DAS PERFEKTE LICHT SCHAFFT.

3 SENTO SOSPEO

Axel Meise, Christoph Kügler

Die höhenverstellbare Pendelleuchte bietet absolute Gestaltungsfreiheit und maximalen Bedienkomfort im Wohn- und Objektbereich.

4 MITO ALTO

Axel Meise

Die lineare Deckenleuchte ist mit ihren blendfreien Linsenoptiken und dem minimalistischen Design vielseitig einsetzbar.

5 MITO VOLO

Axel Meise

Dank leichtgängiger Höhenverstellung und einfacher Gestensteuerung ist die lineare Pendelleuchte ideal für den Ess- oder Arbeitstisch.



81



essen

IHR TREFFPUNKT FÜR GEMEINSAME STUNDEN.

- 1 GUÉRIDON,
- 2 EAMES PLASTIC
SIDE CHAIR DSX
- 3 NUAGE
Vitra

Im Kreis der Familie oder mit Gästen – genießen Sie Ihre Mahlzeiten mit allen Sinnen: mit frisch zubereiteten Lebensmitteln, einem liebevoll gedeckten Tisch und Stühlen, auf denen es ruhig mal später werden kann.



CARL HANSEN

Carl Hansen & Søn arbeitet nicht nur mit den besten Designern und den edelsten Materialien zusammen, sondern setzt sich auch seit langem für eine nachhaltige Entwicklung ein. Unser Ziel: die besten, ikonischsten modernen Möbelentwürfe unter einem Dach zu versammeln. www.carlhansen.com

1 CH25 LOUNGE CHAIR
Hans J. Wegner

Für den CH25 benötigen unsere geschickten Handwerker 10 Stunden und ca. 400 Meter Papierkordel, um eine Sitzfläche und eine Rückenlehne fertigzustellen.



2 ND54 HIGH CHAIR
Nanna Ditzel



3



4

3 CH26 DINING CHAIR
Hans J. Wegner

Der CH26 von Hans J. Wegner wurde 2016 endlich zum Leben erweckt. Er ist eine weitere Variante eines Entwurfs, den Wegner 1950 exklusiv für Carl Hansen & Søn angefertigt hatte.

4 MG501 PAPER CORD CUBA CHAIR
Morten Gøttler

5 CH24 WISHBONE CHAIR

Hans J. Wegner
Das allererste Modell, das Hans J. Wegner 1949 exklusiv für Carl Hansen & Søn entwarf, der CH24 oder Wishbone Chair, wird seit seiner Einführung im Jahr 1950 kontinuierlich produziert.



5



1 GRACE
HoffmannKahleysDesign

Grace ist das neueste Modell der deutschen Möbelmanufaktur. Ein Möbel, dessen Hauptaspekt ein sanftes und zugleich robustes Leder ist.

FREIFRAU MANUFAKTUR

Die Philosophie der Manufaktur Freifrau ist auf das besondere Gefühl des Ankommens ausgerichtet. Aus diesem Gedanken heraus entstehen bei Freifrau Sitzmöbel von höchster Qualität, deren Design alle Modeströmungen überdauern. www.freifrau.com

MORE

Nachhaltigkeit ist ein Weg, den wir immer weiter gehen werden und auf dem jeder kleine Schritt wertvoll ist. Was uns antreibt, ist unsere persönliche Vorstellung von Ästhetik. Deswegen bauen wir unsere Möbel, als seien sie für uns selbst. Möbel mit Haltung. Wir finden, substanzielles Design produziert keinen Schmuck, sondern Antworten auf die Frage: Wie wollen wir Leben?

www.more-moebel.de

SEIT 28 JAHREN BASIERT UNSER UNTERNEHMEN AUF EINEM EINFACHEN PRINZIP. NACHHALTIGKEIT.



1 CUT Beistelltisch
Peter Fehrentz
Kommt besonders beim Beistelltisch zum Tragen: das CUT Grundprinzip – mit Beinen, die an die Klinge eines Messers erinnern.

2 NIL Tisch
Gil Coste
Der durch die brasilianische Moderne der 60er Jahre inspirierte Tisch, ist filigran, aber solide. Statt gerader Linien geben organische Kurven den Ton an.

3 LUZ Sessel
Bernhard Müller
Gebogener Nussbaum und schwarzes Leder sind die Grundzutaten für einen Klassiker, den wir hier ganz neu interpretiert haben.

4 HARRI Kollektion
Peter Fehrentz
Es gab eine Zeit, in der Luxus faszinierend unaufdringlich war, exzentrisch und elegant. Die 50er. Genau hier ist unsere HARRI Kollektion zuhause.



1 PENDELLEUCHT JL341
Juha Leiviskä, 1969
2 AKARI 24N
Isamu Noguchi, 1951
3 MOCA
Jasper Morrison, 2020
4 PLATE DINING TABLE
Jasper Morrison, 2018
5 PANTON CHAIR
Verner Panton, 1999
Jetzt in neuen Farben und neuer Höhe



6 EVO-C
Jasper Morrison, 2020
Der neue EVO-C vereint das Prinzip und die unschlagbaren Komforteigenschaften des klassischen Freischwingers in einem modernen Stuhl aus 100 % recycelbarem Kunststoff.

VITRA

Bei Vitra glauben wir daran, dass Umgebungen unsere Gedanken und Gefühle beeinflussen. Bei der Arbeit, unterwegs und natürlich zu Hause – egal, ob im Esszimmer, im Homeoffice oder im Garten. Jeden Tag arbeiten wir daran, diese Umgebungen mit der Kraft von Design zu verbessern.
www.vitra.com



7 EAMES PLASTIC ARM CHAIR DAW
Charles & Ray Eames, 1950
Das Holzuntergestell und die Kunststoffschale bilden ein kontrastreiches Zusammenspiel der Materialien. Die Sitzschale gibt es auch mit einem Sitzpolster oder komplett gepolstert.



8 GIRARD BIRD
Alexander Girard, 1945
Der Girard Bird ist aus massivem Ahornholz hergestellt und lässt sich horizontal oder vertikal aufstellen.



9 CERAMIC CONTAINERS
Alexander Girard, 1952
Aus Keramik gegossen, eignen sich diese handgefärbten Gefäße zur Aufbewahrung von Krimskrams, Schlüsseln, Kleingeld uvm.



Nachhaltige Wertschöpfung im Möbelbau

ZEITRAUM wurde 1990 unter der Prämisse gegründet, Qualität, Design und Nachhaltigkeit stets Hand in Hand gehen zu lassen. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Bei ZEITRAUM finden nur solche Rohstoffe Verwendung, die nachwachsend, biologisch abbaubar oder recycelbar sind. Um absolute Transparenz unserer Produkte zu schaffen, haben wir eine zukunftsweisende Nachhaltigkeitsbewertung, den „Furniture Footprint“ für unsere Möbel entwickelt.

www.zeitraum-moebel.de



1 OKITO PLY DINING
Läufer & Keichel

Der Objektstuhl ist am privaten Esstisch wie am Konferenztisch und im Restaurant einsetzbar, mit Holz- oder Polstersitz.

2 OKITO BAR
Läufer & Keichel

Das Herzstück des minimalistischen Stuhls ist die ästhetische Materialverbindung von Stahlrohr und Massivholz.

3 CURTAIN
Läufer & Keichel

CURTAIN ist ein reiner Massivholz-Tisch: Die prägnante Form der Welle wird aus dem vollen Material herausgearbeitet, ein fast bildhauerischer Akt, interpretiert durch modernste CNC-Technik.

4 READ NOON
EL Schmid

Das Motiv der streng konstruierten Leuchtenserie NOON ist die geometrische Abstraktion von Astformationen der Natur.



ZEITRAUM

&TRADITION

schlägt eine Brücke zwischen Alt und Neu, indem es Möbel, Leuchten und Einrichtungsgegenstände mit zeitlosem Reiz kreiert. Von der Neuauflage von Design-Ikonen bis hin zur Kreation zukünftiger Klassiker in Zusammenarbeit mit gefeierten internationalen Designern, kombiniert die Kollektion Handwerkskunst mit Kreativität und formt sorgfältig durchdachte Stücke mit Zweck und Bedeutung. Immer respektvoll. Immer für die Ewigkeit gemacht.

www.andtradition.com

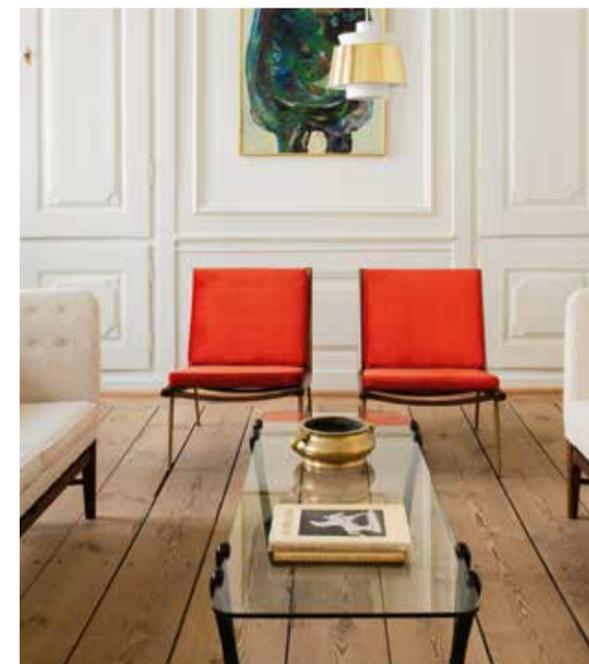


2 FLOWERPOT PORTABLE VP9
Verner Panton

Die neue Variante VP9 der Flowerpot Serie ist eine tragbare Leuchte für eine gemütliche Atmosphäre in Innen- und Außenbereichen.

1 RELY
Hee Welling

Mit einer Schale aus 100 % recyceltem Kunststoff und ohne Verwendung von Klebstoffen ist Rely ein Stuhl mit umweltfreundlichen Eigenschaften. Der von Hee Welling entworfene Stuhl verkörpert durch seine schlichte Erscheinung und sein ergonomisches Design die für ihn typische Verbindung von Minimalismus und Zweckmäßigkeit.



3 BOOMERANG
Hvidt & Mølgaard

Der 1956 vorgestellte Loungesessel des Duos Hvidt & Mølgaard hat eine schnörkellose, stromlinienförmige Form. Vom handpolierten Holzrahmen bis hin zu den schlanken Messingbeinen ist der Boomerang ein Meisterwerk des dänischen Designs.



4 BETTY
Thau & Kallio

Der Stuhl ist aus Massivholz gefertigt. Gurte aus natürlichen Leinenfasern bilden die weiche, gepolsterte Sitzfläche.

5 PATCH TABLE
Hee Welling

Dieser ausziehbare Esstisch von Hee Welling nutzt eine Butterfly-Auszugstechnik, um mehr Personen Platz zu bieten.



bett und bad

ABSCHALTEN UND KRAFT TANKEN.

- 1 DLM BEISTELLTISCH
 - 2 DUO BETTWÄSCHE
- HAY

Mit einer komfortablen Schlafstätte, perfekt organisiertem Stauraum und luxuriösen wie praktischen Accessoires schaffen Sie in Schlaf- und Badezimmer optimale Voraussetzungen, um kraftvoll in den Tag zu starten.



Ganzheitlicher Schlafkomfort der Extraklasse

Seit 1923 fertigt das Familienunternehmen SCHRAMM in überlieferten Handwerkstechniken und feinsten Arbeitsschritten hochwertige Schlafsysteme und Betten *Handmade in Germany*. Die richtige Mischung edler Komponenten, ein eingespieltes Team sensibler Hände und jahrzehntelange Erfahrung machen jedes SCHRAMM Produkt zu Ihrem formvollendeten Unikat der Schlafkultur. schramm-werkstaetten.com

1 CLEO Design Hanne Willmann

Moderner Lifestyle gepaart mit zurückhaltender Eleganz. Bett Cleo liegt fast schwebend auf seinen filigranen Füßen. Das bequeme und weiche Kopfteil, mit raffinierter Quersteppung, ermöglicht Ihnen ein entspanntes Anlehnen. Cleo Plus bietet Ihnen darüber hinaus angesetzte Holzregale sowie eine Ablage mit integrierter Steckdose und USB-Anschluss hinter dem Kopfteil.



2 REMY Designteam SCHRAMM

Raus aus dem Stress, rein in die Ruheoase. Daybed Remy garantiert Ihnen, und Ihren Gästen, den bekannt kompromisslosen SCHRAMM Schlafkomfort. In feinsten handwerklichen Arbeitsschritten gefertigt, bildet das bewährte Zwei-Matratzen-System die Basis von Remy. Mit nur einem Griff, durch Abnehmen des Toppers, verwandeln Sie Remy schnell zum Gästebett.

3 CLAIRE Designteam SCHRAMM

Komponieren Sie sich mit der ORIGINS Linie von SCHRAMM Ihre eigene Bettkreation. Eine elegante Komponente: Kopfteil Claire. Das bodenfreie Haupt steht für die Symbiose aus handwerklicher Tradition, Gefühl und Konzentration, gepaart mit modern elegantem Zeitgeist. Die klassische Knopfteftung erschafft bei Claire charakteristische Falten, die Rautenform unterstreicht die hohe Kunst der Polsterung.



NILS HOLGER MOORMANN

Einfach nur Möbel produzieren? Interessiert Nils Holger Moormann nicht. Hier wird nach Möbelerfindungen gesucht, denen eine besondere Idee zugrunde liegt. Mal absurd, mal genial, mal ein Detail, mal eine Revolution. Dafür muss man lange suchen und noch länger feilen, bis alles stimmt. Aber manchmal lohnt es sich ja. Weil etwas entsteht, in das man sich verliebt.

www.moormann.de



1 E GAL SIDEBOARD
Axel Kufus, 2018

Bei der Verwandlung des Regal-klassikers in ein Sideboard wurde natürlich nichts dem Zufall überlassen. Füße aus Stahl heben das Möbel auf eine neue Ebene und verleihen ihm ein filigranes Bild.



2 SCHRANKONE
Nils Holger Moormann, 2018

Von außen so unauffällig wie möglich, offenbart der Schrank beim Öffnen seine wahre Größe in Form von schönen Details und lichter Transparenz.



3 KLEINE TRUDE
Nils Holger Moormann, 2014

Der klassischen Möbeltypus Truhe wurde neu interpretiert: Eine filigrane Linie in Form eines Seils durchbricht die vertikalen Flächen. Und sorgt gleichzeitig dafür, dass Trude ihre Spannung behält.



4 SIEBENSCHLÄFER
Christoffer Mårtens, 2007

Warum kompliziert, wenn's auch einfach geht? Siebenschläfers Einzelteile werden beim Aufbau blitzschnell ineinandergesteckt. Ganz ohne Schrauben oder andere Verbindungsteile.

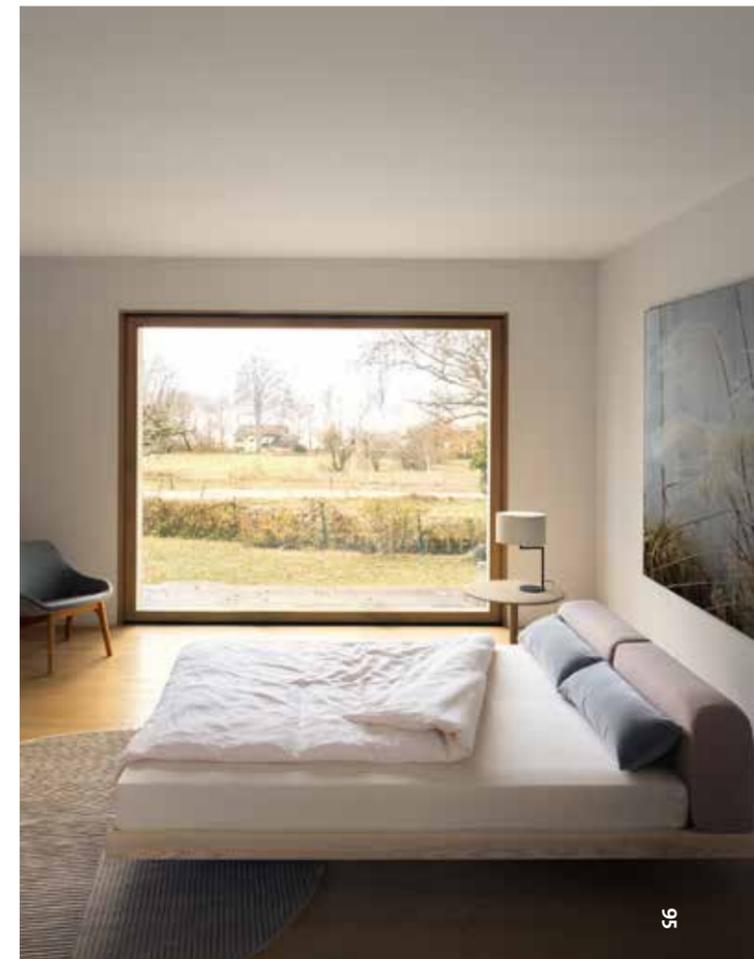
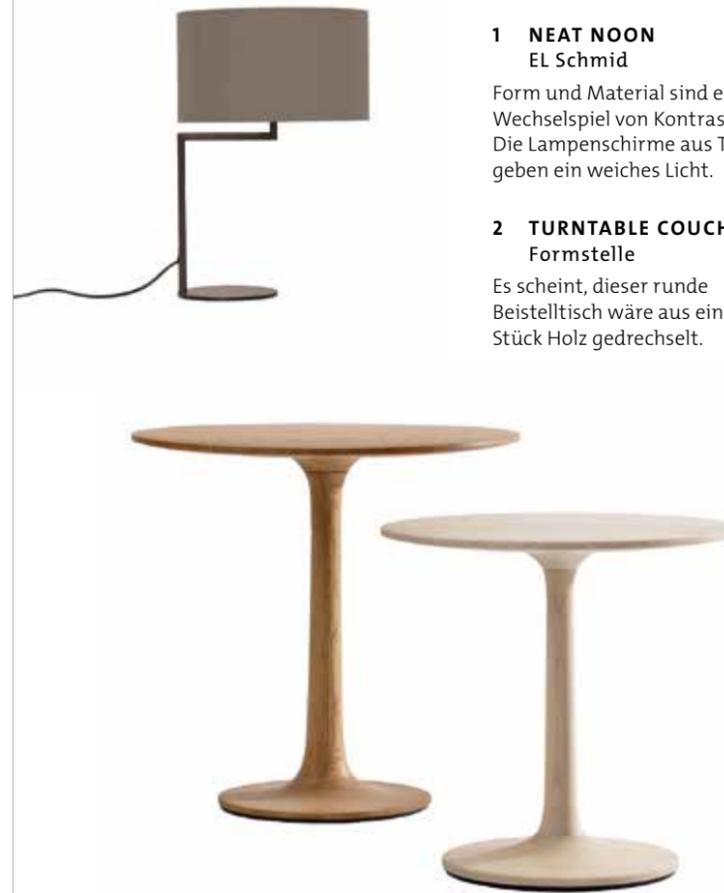


1 NEAT NOON
EL Schmid

Form und Material sind ein Wechselspiel von Kontrasten: Die Lampenschirme aus Textil geben ein weiches Licht.

2 TURNTABLE COUCH
Formstelle

Es scheint, dieser runde Beistelltisch wäre aus einem Stück Holz gedrechselt.



3 ECLAIR
Britta Nehrdich

Das ECLAIR Bett zeichnet sich durch die prägnante Außenkontur aus. Mit einem Schwung erhebt sich das Fußteil – eine Geste gleich einer Umarmung. Das Versprechen einer ungestörten, sorgenfreien Nacht.



4 FRIDAY 1
Formstelle

Ein raffinierter, technischer Aufbau der Federung und des Sitzkissens bietet Komfort und Bequemlichkeit und ist für eine lange Lebensdauer ausgelegt.



outdoor

NACH DRINNEN ODER NACH DRAUSSEN? BEIDES.

- 1 LEYASOL WINGBACK
SWING SEAT
- 2 LEYA COFFEE TABLE
ORIENT EBONY
Freifrau

Nie war es leichter, unentschieden zu bleiben – mit komfortablen Loungemöbeln in wetterfestem Gewand oder outdoortauglichen Stühlen und Tischen, die einfach überall eine gute Figur machen.





1 AGRA Sofa und Sessel
David Lopez Quincoces

Perfekte Proportionen, neoklassische Eleganz und orientalische Anziehungskraft.

2 ISLANDS LOW TABLE
Stephen Burks

Schwarz lackierte Platte mit umgebenden, pirouettierenden Lamellen.

3 NOTES

Massimo Mariani

Schlanke Beine, verbunden mit Traversen in unterschiedlichen Höhen, gekrönt von einer Granitplatte.

4 RIVULET

Junpei & Iori Tamaki

Der stark bildhafte Stuhl zeichnet sich durch seine kulturell offene Formsprache aus.

5 FLOW Schaukelstuhl
Shibuleru

Die perfekte Lösung, um die Welt aus neuen Blickwinkeln zu beobachten.

LIVING DIVANI

Perfekte, harmonische Proportionen und ein Gefühl von unaufdringlichem Luxus sind charakteristische Merkmale vom Familienunternehmen Living Divani, das Polstermöbel zu seinem Markenzeichen gemacht hat. Im Laufe der Jahre hat das Unternehmen seinen unverwechselbaren Stil zeitgemäß interpretiert, Stoffe und Materialien für die Verwendung im Freien angepasst und eine umfangreiche und vielfältige Outdoor-Kollektion geschaffen. www.livingdivani.it



»DER NAME ›HYBRID‹ DEFINIERT, AUS ZUM TEIL SEHR EINFACHEN GRÜNDEN, GENAU DEN NAMEN DES PRODUKTS, DAS KEINE ›INSIDE-OUTSIDE‹ GRENZEN HAT.«

Antonio Citterio



1 HYBRID SEATING SYSTEM
Antonio Citterio

Hybrid ist ein innovatives und vielseitiges modulares System, das Designstrenge und Komfort meisterhaft kombiniert. Wie der Name schon sagt, wird es als echte Verbindung zwischen dem Inneren und dem Äußeren des Hauses vorgeschlagen.



COPENHILL

Den Blick über Kopenhagen bei einem kühlen Drink genießen – in der Dachbar bietet sich für die Besucher des neu entstandenen Freizeitareals eine entspannte Atmosphäre. Der minimalistisch gestaltete Außenbereich mit Möbeln der Linear Steel Serie von Muuto ist das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen den BIG Architekten und Muuto. Die Sonderanfertigung aus galvanisiertem Stahl erfüllt neben ästhetischen Ansprüchen auch Anforderungen in puncto Materialverwendung und Flammbeständigkeit.

www.muuto.com

1 LINEAR STEEL SERIE Thomas Bentzen

Mit gerader Linienführung und gefalteten Kanten verleiht die Linear Steel Serie jedem modernen Outdoorbereich einen unverwechselbaren Charakter – ganzjährig und bei jedem Wetter.



Fotos: Jonas Jacob Svensson

NICHT NUR WAN-
DERER UND SKI-
FAHRER ZIEHT ES IN
KOPENHAGEN SEIT
NEUESTEM AUF DAS
BEGRÜNTE DACH
EINER MÜLLVERWER-
TUNGSANLAGE:
DIE HÖCHSTE AUS-
SICHTSPLATTFORM
LOCKT MIT GUTEM
DESIGN.



HOUE

Das dänische Designhaus HOUE wurde 2007 gegründet. Komfort und Design sind stets die Maxim unserer Arbeit. Mit Leidenschaft und viel Energie erreichen wir einen hohen handwerklichen Standard.

www.houe.com

AVON ist eine neue Lounge-Kollektion, die ab April erhältlich ist – made in Europe. AVON besteht aus 5 Modulen – einer 2-Sitzer-Couch, einem Lounge-Sessel und einer Ottomane mit Kissen aus Sunbrella Heritage-Stoff und einem Lounge-Tischgestell, das mit oder ohne Tischplatte aus Thermo-Esche verwendet werden kann. Das Gestell ist aus pulverbeschichtetem schwarzem Stahl gefertigt. Die AVON-Kollektion wurde aus dem Wunsch heraus entwickelt, ein Produkt mit einem sehr leichten Erscheinungsbild und einem niedri-

gen, schlanken Profil zu schaffen und gleichzeitig ein hohes Maß an Komfort zu bieten. Das pflegefreie Gestell und die Konstruktion der großen, weichen Rückenkissen ist genau das – die Einfachheit der Struktur, bei der niedrige Linien dafür sorgen, dass das Design immer stolz wirkt, sowohl mit als auch ohne Kissen – Sommer oder Winter. Die Griffe der Kissen sind ein Statement an die Funktion des Produkts, so dass sie bei Bedarf leicht zu greifen und zu verstauen sind. Die Kissen für AVON gibt es in zwei Farben –



102

2



1

- 1 AVON 2-sitzer Sofa, Lounge Chair und Tisch mit Tischplatte in Thermo-Esche. Kissen in Alpengrün.
- 2 AVON Lounge Chair und Ottomane mit Ash (Beige) Kissen.
- 3 AVON 2-sitzer Sofa
- 4 AVON Lounge Chair
- 5 AVON Ottomane
- 6 AVON Hocker
- 7 AVON Tisch mit Tischplatte aus Thermo-Esche.



Alpengrün und Ash (Beige). Der Sunbrella Heritage-Stoff enthält 50 % recyceltes Sunbrella Acryl, 47 % Sunbrella Acryl und 3 % Polyester. Bunte Faserenden aus dem Prozess der Wiederverwendung des Primärmaterials können im Gewebe erscheinen und die Farbe des Stoffes von einer Charge zur anderen variieren.

Dadurch entsteht ein einzigartiger Stoff mit einem natürlichen Aussehen und Vintage-Charme. Der Stoff ist Öko-Tex zertifiziert, wasserabweisend, schmutzabweisend und pflegeleicht.

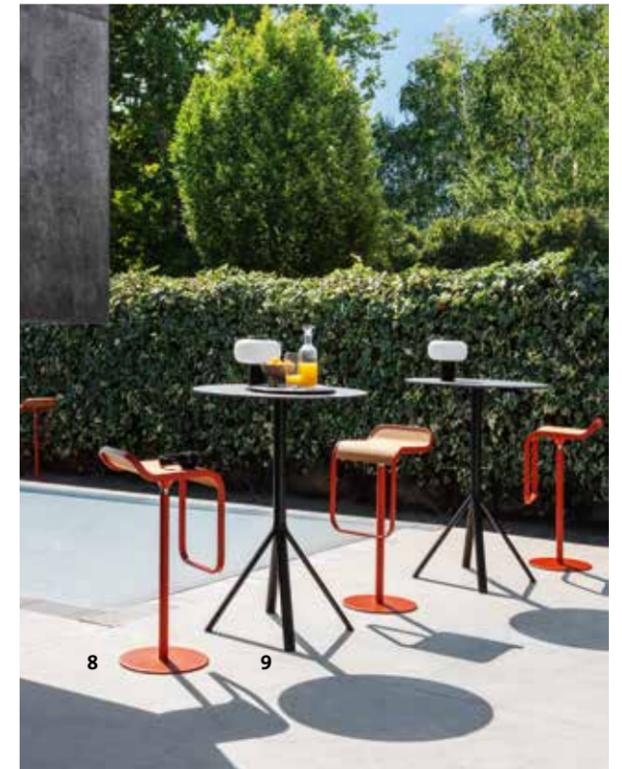
AVON wurde von Henrik Pedersen entworfen und wird von HOUE produziert.

- 1 **PLUS**
Francesco Rota
- 2 **JEY**
Francesco Rota
- 3 **KIPU**
Anderssen & Voll
- 4 **YO**
Romano Marcato
- 5 **ADD**
Francesco Rota



LAPALMA OUTDOOR

Respekt gegenüber der Natur in Verbindung mit einer ganz wichtigen Grundvoraussetzung, der Erfahrung. Die Kompetenz in der Metall- und Holzverarbeitung basiert auf vierzig Jahren Forschung und Auswahl der besten Materialien. Outdoor ist eine weitere Herausforderung, auch hier bietet Lapalma unverkennbare lineare Eleganz für jedes Klima in allen Landschaften weltweit. Eine neue Saison hat begonnen: eine neue Saison namens Outdoor.
www.lapalma.it



- 6 **SEELA**
Antti Kotilainen
- 7 **BRIO**
Romano Marcato

- 8 **LEM**
Shin & Tomoko Azumi
- 9 **FORK**
Tomoya Tabuchi



- 10 **KIPU**
Anderssen & Voll
- 11 **AUKI**
Hee Welling
- 12 **JEY**
Francesco Rota

- 13 **APTA**
Romano Marcato
- 14 **MIUNN**
Karri Monni

ARPER

Entdecken Sie die ARPER Outdoor Kollektion: Freiflächen verbinden die Menschen mit der natürlichen Welt, schaffen ein Gefühl der Verantwortung für die Umwelt und regen sie dazu an, sich für den Schutz unseres Planeten einzusetzen.

www.arper.com



106

- 1 **ADELL COLLECTION**
Lievore + Altherr Désile Park
- 2 **LEAF COLLECTION**
Lievore Altherr Molina

- 3 **ADELL COLLECTION**
Lievore + Altherr Désile Park
LEAF COLLECTION
Lievore Altherr Molina
- 4 **PIX COLLECTION**
Ichiro Iwasaki



3

4



- 5 **PIX COLLECTION**
Ichiro Iwasaki
- 6 **CATIFA 46, LEAF COLLECTION**
Lievore Altherr Molina

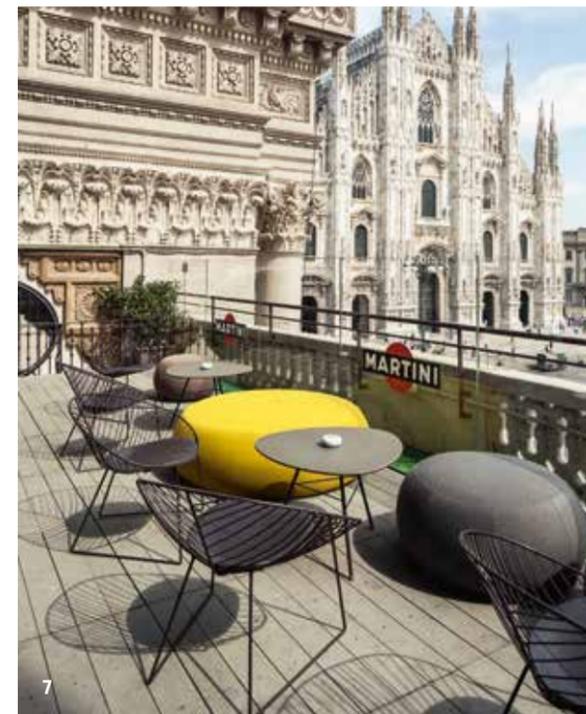
- 7 **LEAF COLLECTION**
Lievore Altherr Molina
PIX COLLECTION
Ichiro Iwasaki
- 8 **JUNO COLLECTION**
James Irvine
YOP COLLECTION
Lievore Altherr Molina



5

6

107



7

8

»EIGENSTÄNDIGES UND ZEITLOSES DESIGN WIRD SEINE GÜLTIGKEIT ÜBER DIE JAHRE HINAUS BEHALTEN.«

Werner Abt, Gründer atelier Alinea AG



ATELIER ALINEA

Im neuen, nachhaltigen Bewusstsein unserer globalen Gemeinschaft macht die Produktion von Wegwerfprodukten keinen Sinn. Ebenso soll nicht mehr die materialaufwendige Herstellung Qualität manifestieren, gefragt sind intelligente Konstruktionen. Aus diesem Anspruch interpretieren wir eine Reihe von Funktionsmöbeln, die nun schon seit mehr als 20 Jahren in Produktion sind. www.atelieralinea.ch

1 LOUNGESSEL

Er komplettiert unsere Kollektion klassischer Gartenmöbel: der Loungesessel. Seine Sitzfläche ist etwas tiefer, die Rückenlehne leicht geöffnet, so dass Sie entspannt zurücklehnen können. Für grösstmöglichen Sitzkomfort sind die Latten leicht gebogen. Der Loungesessel passt ausgezeichnet zum klassischen Loungetisch oder zur Gartenbank.

2 GARTENTISCH

Der klassische Gartentisch wird mit viel Handarbeit gefertigt. Tischblatt aus verzinktem, pulverbeschichtetem Stahlblech auf feuerverzinktem Stahlrohrgestell.



1 PANTON JUNIOR
Verner Panton, 1959/1960

Der Panton Junior mit seinen fröhlichen Farben ist die ideale Sitzgelegenheit für Kinder im Kindergarten- und im Grundschulalter.



2 PANTON CHAIR
Verner Panton, 1999
Jetzt in neuen Farben und neuer Höhe

3 FLOWER TABLE
Alexander Girard, 1977

4 ROTARY TRAY
Jasper Morrison, 2014



5 EAMES ELEPHANT
Charles & Ray Eames, 1945

Den bekannten Eames Elefant gibt es in Kunststoff in unterschiedlichen Farben – als Spielzeug oder einfach als dekoratives Objekt.



6 APC
Jasper Morrison, 2016

7 EAMES PLASTIC ARMCHAIR DAR

8 EAMES PLASTIC SIDE CHAIR DSR
Charles & Ray Eames, 1950



homeoffice und arbeiten

DER BESTE ORT ZUM ARBEITEN.

Remote hin oder her – ein ergonomischer Bürostuhl und -tisch sowie eine konzentrationsfördernde Schreibtischbeleuchtung sind am Arbeitsplatz unverzichtbar. Zeitlose Regalsysteme, klassische Sideboards und praktische Rollcontainer sorgen indes für Ordnung.

1 **PHYSIX**
Vitra





1 WORKOUT
Murken Hansen

Wie gemacht fürs Home-Office: WORKOUT ist ein Multitalent mit minimalem Raumbedarf, das sich im Handumdrehen vom Sekretär zum Stehpult verwandeln lässt.

MÜLLER SMALL LIVING

setzt auf hohe Qualität Made in Friesland. In seiner kleinen Manufaktur in Bockhorn bei Wilhelmshaven fertigt das Unternehmen seit 150 Jahren sämtliche Produkte in Eigenregie. Der Anspruch sind zeitlos moderne Möbel mit einer klaren, reduzierten Formensprache und mit überraschender Funktionalität – gestaltet von jungen und etablierten Designern und solide hergestellt aus hochwertigen und langlebigen Materialien. Ein Schwerpunkt des Sortiments sind clevere Büromöbel fürs Home Office, die auch in kleineren Wohnungen viel Raum zum entspannten Arbeiten schaffen. www.muellermoebel.de

2 PLANE
Felix Stark

Der markant gestaltete Sekretär PLANE ist ideal geeignet für die Arbeit mit Laptop, Smartphone und Co. Und er schafft dabei Raum, wo immer er benötigt wird.



3 HUK
Michael Hilgers

HUK lässt sich unterschiedlich hinstellen und dadurch als mobiler Helfer nahezu in allen Wohn- und Arbeitsbereichen sinnvoll einsetzen.



4 FLATMATE
Michael Hilgers

Der minimalistisch gestaltete Schreibtisch FLATMATE leistet all das, was große Schreibtische können, beansprucht durch seine geringe Tiefe aber deutlich weniger Fläche.



SMALL LIVING

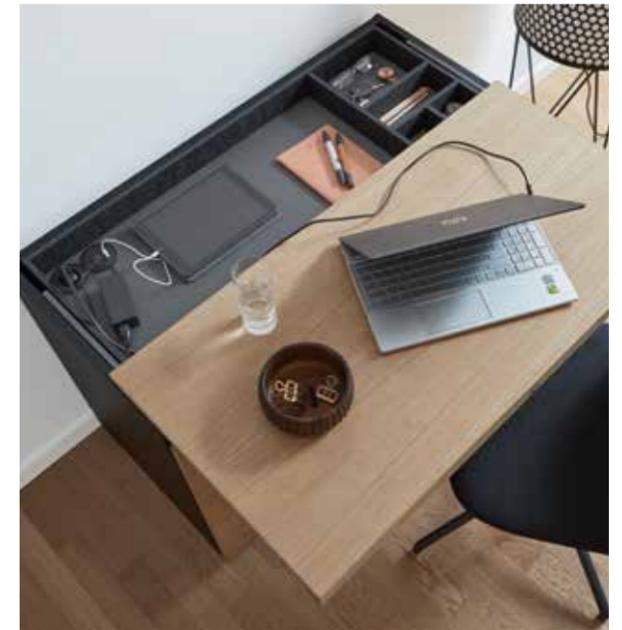
WERNER WORKS

ist ein inhabergeführter mittelständischer Büromöbelhersteller mit der Kompetenz für hochwertigen Stauraum und modulare Empfangseinrichtungen. Seit mehr als 65 Jahren erdenken, gestalten und produzieren wir moderne Büro- und Objekteinrichtungen. Das Ergebnis sind hochwertige Einrichtungslösungen für Arbeitsplatz, Empfang, Kommunikation und Open Space.

www.werner-works.de

1 BASIC^{cap} HOME
werner works

basic^{cap} Home verbindet Stauraum und Schreibtisch in einem Möbel. Das minimalistische Design des Stauraumprogrammes basic^{cap} in Verbindung mit dem ausziehbaren Abdeckboden als Arbeitsplatte ermöglicht komfortables Arbeiten, ohne auf Ästhetik zu verzichten. Sowohl als freistehender Sekretär wie auch in Verbindung mit einem zweiten Schrank als Sideboard hält der Homearbeitsplatz von basic^{cap} Ordnung, bietet Funktionalität und wird zu einem besonderen Möbelstück in Ihrem Zuhause.



FLEXIBILITÄT, HANDLUNGSFREIHEIT UND SELBSTVERWIRKLICHUNG SIND DIE BASIS DES MODERNEN ARBEITSLEBENS. DAS USM MÖBELBAUSYSTEM HALLER VERBINDET IN ZEITLOSEM DESIGN AUF NATÜRLICHE WEISE DEN ARBEITSPLATZ ZU HAUSE MIT DER WOHN- UND LEBENSWELT – INDIVIDUELL UND KREATIV, FUNKTIONAL UND PRODUKTIV.

114



1 USM HALLER TISCH
Paul Schärer, Fritz Haller

Schlichtes, modernes Design mit einer Reihe individualisierbarer Funktionen, wie eine flächenbündige Klappe für einen einfachen Netzzugang.

2 USM ROLLCONTAINER
Paul Schärer, Fritz Haller

Ein multifunktionales Möbelstück, das für ausreichend Stauraum sorgt.

3 USM SIEDEBOARD
Paul Schärer, Fritz Haller

Smarter Stauraum: Dieses Sideboard verdeckt mit Klapptüren elegant, was nicht sichtbar sein soll.

Pflanzenwelten für USM Haller

Mit dieser Produkterweiterung bietet USM jetzt allen Pflanzenliebhabern und solchen, die es werden wollen, ein ebenso elegantes wie einfaches System zur Begrünung für den Wohnbereich und das Homeoffice.

www.usm.com

4 USM HALLER TISCH & SIDEBOARD
Paul Schärer, Fritz Haller

Kompakt & Smart: Die integrierten Topfpflanzen im Möbel sorgen für einen grünen Blickfang im Homeoffice.



5 USM HALLER REGAL
Paul Schärer, Fritz Haller

Die Klapptür eignet sich auch als Ablagefläche und kann so unmittelbar zum persönlichen Arbeitsplatz umfunktioniert werden.

6 USM HALLER SCHREIBTISCH
Paul Schärer, Fritz Haller

Stauraum-Wunder und Homeoffice zugleich. Das Sideboard bietet ausreichend Platz für die wichtigen Dinge, die Sie zum Arbeiten brauchen.





1 TEAM HOME
 Timon & Melchior Grau
 Eine innovative neue Leuchte für das Home-Office, die sich mit einer Klemme sekundenschnell auf jeder Oberfläche anbringen lässt.

TOBIAS GRAU

TEAM ist als ganzheitliches Netzwerk konzipiert und umfasst fünf Typologien in einem ästhetischen und in sich verbundenem System. Mit einer innovativen Linsentechnologie setzt die Serie neue Maßstäbe in der LED-Beleuchtung. Ihre hochentwickelten Sensoren sorgen für maximale Energieeffizienz und ein optimales Produktivitätsmanagement. „Da der Übergang zwischen dem Zuhause und dem Office immer fließender wird, wollen wir für beide Umgebungen das gleiche nachhaltige und gesunde Licht anbieten.“ sagen Timon und Melchior Grau
www.tobiasgrau.com

116



WIR WERDEN VON DEM WUNSCH ANGETRIEBEN, JEDE LEUCHE INSPIRIEREND ZU GESTALTEN UND STÄNDIG MIT DER ZEIT ZU GEHEN.

117



2 TEAM FOUR
 Timon & Melchior Grau
 Sie liefert helles, hocheffizientes Licht für Gruppenarbeitsplätze und ist eine optimale Lösung für Co-Working-Bereiche und Open-Space-Beleuchtung.

3 TEAM SUSPENSION
 Timon & Melchior Grau
 Die Pendelleuchte bietet ein fortschrittliches Richtungs- und Umgebungslicht.

4 TEAM ONE
 Timon & Melchior Grau
 Die Leuchte für individuelle und flexible Einzelarbeitsplätze passt sich höhenverstellbaren Schreibtischen, Hot-Desking- und Trennwandsystemen flexibel an.





1 PHYSIX STUDIO
Alberto Meda, 2017
Die raffinierte Konstruktion sorgt bei diesem leichten und zurückhaltenden Stuhl auch ohne Mechanik für ein Höchstmaß an Bewegungsfreiheit.



2 TOOLBOX RE
Arik Levy, 2010

3 ROOKIE
Konstantin Grcic, 2018
Mit wenigen Einstellungen bietet dieser kompakte und unkonventionell einfache Studio-Stuhl einen guten und dynamischen Komfort.



4 HOME DESK
George Nelson, 1958

Der Home Desk ist momentan wegen seiner kompakten Abmessungen besonders für das Homeoffice gefragt. Seine farbigen Fächer setzen einen fröhlichen Akzent.

5 LAMPE DE BUREAU
Jean Prouvé, 1930

6 ALUMINIUM CHAIRS
EA 117/118/119
Charles & Ray Eames, 1958

7 COMPAS DIRECTION
Jean Prouvé, 1953

8 CORK FAMILY, MODEL E
Jasper Morrison, 2004

9 HEXAGONAL CONTAINERS
Jasper Morrison, 2018

10 EAMES HOUSE BIRD
Charles & Ray Eames



1 DREHSTUHL S 64 ATELIER
Marcel Breuer

Als S 64 Atelier lässt sich der Klassiker als Drehstuhl, mit einem Zentralfuß auf Rollen, in privaten Arbeitsbereichen ebenso einsetzen wie in Arbeits- und Kommunikationszonen moderner Büros.

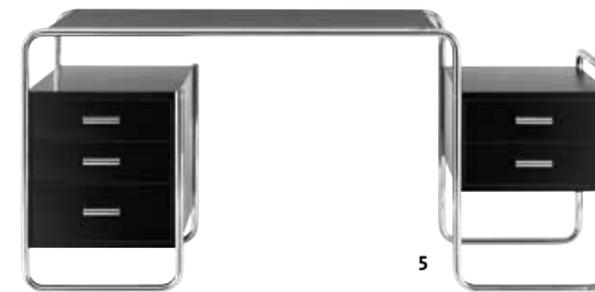


2 SCHREIBTISCH S 285
Marcel Breuer

Als hätte Marcel Breuer Homeoffice und mobile Computer unserer Tage vorausgesehen: Sein kompakter Stahlrohr-Schreibtisch ist ein eleganter Begleiter für den aktuellen Lebens- und Arbeitsstil.

3 DREHSTUHL S 43 ATELIER
Mart Stam

Die pure, zurückhaltende Form des Freischwingers lebt auch in den neuen Modellen weiter: Ästhetische wie materielle Sparsamkeit sowie klare Linien zeichnen den Drehstuhl aus.



4 SEKRETÄR S 1200
Randolf Schott

Der filigrane Sekretär S 1200 macht das Arbeiten zu einem Erlebnis. Der entscheidende Vorteil liegt in seinen kompakten Abmessungen, durch die er sich in den kleinsten Wohnraum integrieren lässt.

5 SCHREIBTISCH S 285
Marcel Breuer

Marcel Breuers Stahlrohr-Schreibtisch S 285 für Thonet ist ein gelungenes Beispiel für den program-

matischen Anspruch des Bauhauses, Kunst und Technik zu einer neuen Einheit zu verbinden.

6 SOFA S 5000 „RETREAT“
Studio Irvine

In kleiner Version mit Paneelen eignet sich S 5000 als Smart-Working-Station im Homeoffice und als größere Variante für Bereiche wie Mittelzonen oder Lounges im Office-Kontext, in Co-Working-Spaces oder in Wartehallen.



Making room for personality

Montana ist gleichzusetzen mit Ihrem individuellen Ausdruck. Wir wollen Ihnen endlose Möglichkeiten dazu bieten, Ihre persönlichen Geschichten durch cleveres Design und hervorragendes Handwerk zu erstellen, zu unterstreichen und zu erzählen – in der häuslichen oder geschäftlichen Umgebung. www.montanafurniture.com

1 FREE

Jakob Wagner

Das Regalsystem ist eine neue Art von Möbel, eine neue Art zu leben. Freistehend, einfach zu montieren und unwiderstehlich mobil.



2 FLUTTER

Peter J. Lassen

Ein geräumiges Highboard als ideale Aufbewahrungsmöglichkeit für Wohn-, Schlaf- oder Arbeitszimmer.

3 PANTON ONE

Verner Panton

Mit dem Panton One sitzen Sie immer gut, egal ob am Esstisch, am Schreibtisch oder im Besprechungsraum.

4 MONTANA SYSTEM

Peter J. Lassen

Das Montana-System bietet Ihnen endlose Möglichkeiten – mit 36 Basismodulen, 4 Tiefen und 42 Oberflächen können Sie Ihr Regalsystem ganz nach Ihrem Geschmack kreieren.

5 HILOW 2

Peter & Joakim Lassen

Der höhenmotorische Tisch HiLow 2 ist der perfekte Begleiter im Homeoffice. Er ermöglicht ergonomisch sinnvolles Arbeiten sowohl im Sitzen, als auch im Stehen und gibt Ihren Ideen freien Raum.



1 WOGG 25

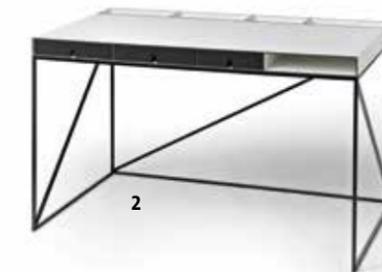
Christophe Marchand

Regalturm aus dünnen, ultra-stabilen HPL-Platten. Wirkt superleicht, mit durchscheinender Rückwand. So wird Ordnung zum Blickfang.

2 WOGG 54

Christophe Marchand

Geometrie trifft Ästhetik. Eleganter Schreibtisch mit dezentem Stauraum. Nischen für Arbeitsmaterial sind in die Tischplatte eingearbeitet.



WOGG

Die Wogg-Kollektion ist eine beständig wachsende Sammlung von starken Einzelstücken. Sie ergänzen als Blickfang nahtlos verschiedenste Interieurs. Das Schweizer Unternehmen Wogg verarbeitet Materialien wie Aluminium, Kunststoff, Holz oder Textilien. Hausintern entwickelte und patentierte Verfahren führen zu optisch und funktional neuartigen Möbeln für Wohnen und Arbeiten. www.wogg.ch

3 WOGG 70 NEW!

Matthieu Girel

Reduziert, trotzdem alles da: Arbeitsplatz und Stauraum verschmelzen zum Wohnbüro. Mehr individuelle Varianten: Coming Soon!

5 WOGG 70

Matthieu Girel

Ein Regalsystem, zwei Höhen, viele Möglichkeiten für Stell- und Präsentationsfläche. Die Tablare können einfach umgehängt werden.

4 WOGG 50

Jörg Boner

Bequem und stapelbar: in Bugholztechnik geformter Holzstuhl mit elastischer Rückenlehne. Sitzpolster möglich.

